

AMTSBLATT DER GEMEINDE ALTENKUNSTADT

42. Jahrgang

Nr. 5 - 26. Mai 2014

kostenfrei in jeden erreichbaren Haushalt

Verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Gemeinderat von Altenkunstadt hat sich in seiner Sitzung am 13. Mai 2014 konstituiert. Als erstes bedanke ich mich bei den ausgeschiedenen Gemeinderatskolleginnen und -kollegen für ihren Einsatz und ihr Engagement, das sie zum Teil über Jahrzehnte zum Wohle unserer Gemeinde geleistet haben: Erster Bürgermeister a. D. Georg Vonbrunn (JWU), Heinz-Hermann Welbers (CSU), Ingrid Zapf (JWU), Robert Fiedler (FBO), Otto Schuhmann (SPD/SB) und Ulrich Leikeim (FWG). Ausgeschieden sind ebenso Ortssprecherin Walburga Kraus (Burkheim) und Ortssprecher Peter Eberlein (Pfaffendorf). In der konstituierten Sitzung wurde **Georg Deuerling zum Zweiten Bürgermeister** und **Allmut Schuhmann zur Dritten Bürgermeisterin** gewählt. Ich gratuliere unserem Zweiten Bürgermeister und unserer Dritten Bürgermeisterin, sowie allen neu- und wiedergewählten Gemeinderätinnen und Gemeinderäten ganz herzlich. Für die nächsten sechs Jahre wünsche mir eine offene und ehrliche Zusammenarbeit über alle Fraktionen hinweg. Es war eine schöne Geste, dass jeder Gemeinderat dem neuen Bürgermeister eine Rose für ein gutes Miteinander überreicht hat.



Erster Bürgermeister Robert Hümmer, Dritte Bürgermeisterin Allmut Schuhmann, Zweiter Bürgermeister Georg Deuerling

Alle Gemeinderatsfraktionen haben ihre **Fraktionssprecher** benannt:

CSU	Melita Braun
SPD	Karlheinz Hofmann
JWU	Walter Limmer
FWG	Dr. Norbert Welscher
FBO	Ludwig Winkler
GRÜNE/SB	Stephanie Dittrich

Die gemeindlichen Ausschüsse sind mit folgenden Gemeinderäten besetzt:

Bau- und Umweltausschuss

Edwin Jungkunz (CSU)	Norbert Schnapp (JWU)
Hans-Werner Schuster (CSU)	Jan Riedel (FBO)
Gunther Czepera (CSU)	Maximilian Deuber (FWG)
Karlheinz Hofmann (SPD)	Ludwig Winkler (FWG)
Walter Limmer (JWU)	Stephanie Dittrich (GRÜNE/SB)

Haupt- und Finanzausschuss

Melita Braun (CSU)	Martina Mätzke (JWU)
Walburga Kraus (CSU)	Ludwig Winkler (FBO)
Gabriele Göring (CSU)	Dr. Norbert Welscher (FWG)
Allmut Schuhmann (SPD)	Frank Novotny (GRÜNE/SB)
Michael Limmer (JWU)	Thorsten Schmidtke (JB)

Rechnungsprüfungsausschuss

Hans-Werner Schuster (CSU)	Michael Limmer (JWU)
Gabriele Göring (CSU)	Jan Riedel (FBO)
Allmut Schuhmann (SPD)	Maximilian Deuber (FWG)
als Vorsitzender Frank Novotny (GRÜNE/SB)	

Neu gebildet wurde ein Ausschuss für Kommunale Zusammenarbeit zur Vorbereitung von Themen der Kommunalen Zusammenarbeit insbesondere mit den Nachbarkommunen Burgkunstadt und Weismain, der mit den Fraktionsvorsitzenden besetzt ist.

Melita Braun (CSU)	Dr. Norbert Welscher (FWG)
Karlheinz Hofmann (SPD)	Ludwig Winkler (FBO)
Walter Limmer (JWU)	Stephanie Dittrich (GRÜNE/SB)

Schulverband Altenkunstadt

Edwin Jungkunz (CSU)
Jan Riedel (FBO)

Zweckverband Abwasserwirtschaft

Hans-Werner Schuster (CSU)

Jugendbeauftragte

Stephanie Dittrich (GRÜNE/SB)

Seniorenbeauftragte

Allmut Schuhmann (SPD)

Insgesamt durften wir **sechs neue Gemeinderatsmitglieder willkommen** heißen:

Gabriele Göring
Walburga Kraus
Gunther Czepera

Michael Limmer
Stephanie Dittrich
Thorsten Schmidtke

Amtlicher Teil

Wichtige Termine

Dienstag, 03.06.2014, 19.30 Uhr

Gemeinderatssitzung im Sitzungssaal des Rathauses

Dienstag, 17.06.2014, 19.30 Uhr

Bau- und Umweltausschusssitzung im Sitzungszimmer des Rathauses

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Bauanträge für die Sitzung am 17.06.2014 bis spätestens **Freitag, 06.06.2014** bei der Gemeindeverwaltung einzureichen sind. Später eingehende Bauunterlagen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Der Gemeinderat der Gemeinde Altenkunstadt (2014 bis 2020)



Sitzend von links nach rechts: Walter LIMMER, Edwin JUNGKUNZ,
2. Bürgermeister Georg DEUERLING, 1. Bürgermeister Robert HÜMMER, 3. Bürgermeisterin Allmut SCHUHMANN,
Ludwig WINKLER, Dr. Norbert WELSCHER
Stehend von links nach rechts: Michael LIMMER, Gunther CZEPERA, Norbert SCHNAPP, Martina MÄTZKE, Hans-Werner SCHUSTER,
Jan RIEDEL, Walburga KRAUS, Gabriele GÖRING, Melitta BRAUN, Thorsten SCHMIDTKE, Frank NOVOTNY
Stephanie DITTRICH, Maximilian DEUBER und Karlheinz HOFMANN

Mit freundlichen Grüßen

Robert Hümmel
Erster Bürgermeister

Aktuelles

Allen Kommunionkindern und allen, die Konfirmation gefeiert haben wünsche ich Gottes Segen und viel Glück auf dem weiteren Lebensweg mit Gott.

Das Fest der Jubelkommunion fand am Sonntag nach dem „Weißen Sonntag“ statt. Alle Jubelkommunikanten, die vor 25, 40, 50, 60, 70, 75 und 80 Jahren Erstkommunion feierten, wurden von der Pfarrei herzlich zu einem feierlichen Dankgottesdienst eingeladen. Die Jubilare, die nicht mehr in Altenkunstadt wohnen, hier aber das erste Mal die heilige Kommunion empfangen haben, wurden schriftlich dazu eingeladen.

Dieser Tag soll an den Beginn einer engen Beziehung zu Jesus Christus im Empfang der ersten heiligen Kommunion erinnern und kann als Dank für seine treue Wegbegleitung in unserem Leben verstanden werden.

Sprechstunde des Ersten Bürgermeisters

Erster Bürgermeister Robert Hümmel hält am Mittwoch, 28.05.2014, von 14.30 bis 17.30 Uhr seine monatliche Sprechstunde ab. Die Einwohnerinnen und Einwohner, die die Sprechstunde wahrnehmen wollen, werden gebeten, sich vorher im Sekretariat bei Frau Andrea Müller, unter (0 95 72) 3 87-11 telefonisch anzumelden, um längere Wartezeiten zu vermeiden.

Amtsblatt Juni 2014

Das nächste Amtsblatt erscheint am **Montag, 23.06.2014**.

Die **Vereinsvertreter werden gebeten**, die Manuskripte zur Veröffentlichung im Amtsblatt bis spätestens **Freitag, 06.06.2014 schriftlich** im Sekretariat der Hauptverwaltung abzugeben bzw. per E-Mail andrea.mueller@altenkunstadt.de zu senden. Später eingehende schriftliche Unterlagen ohne vorherige mündliche oder telefonische Ankündigung, Telefon (0 95 72) 3 87-11, können nicht mehr berücksichtigt werden.

Nachruf

Am 22.04.2014 verstarb

Herr Erhard Novotny

Von 1974 bis 2000 war er als engagierter Mitarbeiter, der verantwortungsvoll seinen Dienst versah, im gemeindlichen Bauhof beschäftigt. Die Gemeinde Altenkunstadt ist ihm zu Dank verpflichtet und wird ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Altenkunstadt, 26.05.2014

Gemeinde Altenkunstadt
Robert Hümmer, Erster Bürgermeister

Nachruf

Am 10.05.2014 verstarb

Herr Erich A. Reinlein

Der Verstorbene war von 1960 bis 1961 Mitglied des Gemeinderates der Gemeinde Altenkunstadt und trat in dieser Zeit für das Wohl der Bürgerinnen und Bürger ein. In der Zeit von 1956 bis 1967 war Herr Reinlein Lehrer an der Grundschule Altenkunstadt. Während dieser Zeit verfasste er das Buch „Die zwanzig Jahre nach dem Krieg – Beiträge zur Schulgeschichte von Altenkunstadt 1945 – 1965“.

Die Gemeinde Altenkunstadt ist ihm zu Dank verpflichtet und wird ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Altenkunstadt, 26.05.2014

Gemeinde Altenkunstadt
Robert Hümmer, Erster Bürgermeister

Verkauf von Baugrundstücken

Die Gemeinde Altenkunstadt veräußert folgende Baugrundstücke:

Baugebiet „Gartenäcker“, Maineck

Bauplatz mit ca. 990 m²

Grundstückspreis incl. Erschließungsbeiträge 42,44 €/m² zuzügl. Herstellungsbeiträge für Wasser und Kanal

Baugebiet „Evangelische Kirche“

5 Bauplätze mit 596 m² bis 1 353 m²

Grundstückspreis incl. Erschließungsbeiträge 59,00 €/m² zuzügl. Herstellungsbeiträge für Wasser und Kanal

Interessenten setzen sich bitte mit unseren Mitarbeitern Alexander Pfaff, Telefon (0 95 72) 3 87-12 bzw. Gerd Hofmann, Telefon (0 95 72) 3 87-13 in Verbindung.

Vermietung einer Wohnung

Die Gemeinde Altenkunstadt vermietet ab **01.08.2014** folgende Wohnung:

Altenkunstadt, Galgenberg 4

3-Zimmer-Wohnung (Wohnzimmer, Schlafzimmer, 1 Kinderzimmer, Küche, Bad/WC, 1 Kellerraum), 2. Obergeschoss, 82,53 qm Wohnfläche, neue Gaszentralheizung. Miete kalt 360,36 € pro Monat zzgl. Garage, Miete 30,68 € pro Monat.

Bei Mietbeginn sind 2 Monatsmieten als Kautions zu hinterlegen. Für den Bezug ist ein Wohnberechtigungsschein gem. WoBindG erforderlich!

Bitte reichen Sie Ihre schriftliche Bewerbung bis **05.06.2014** bei der Gemeinde Altenkunstadt, Marktplatz 2, Herrn Michalek, ein.

Auskünfte erteilt Ihnen ferner Jochen Bauer Objektverwaltung unter (01 71) 8 88 84 59.

Öffnungszeiten Wertstoffhof bei Prügel

Der Wertstoffhof ist jeweils

mittwochs	von	15.00 bis 17.00 Uhr
freitags	von	15.00 bis 17.00 Uhr
samstags	von	10.00 bis 14.00 Uhr
geöffnet.		

Rathaus geschlossen

Das Rathaus ist am Freitag, 20.06.2014 (Tag nach Fronleichnam) geschlossen. Ab Montag, 23.06.2014 sind wir wieder zu den üblichen Öffnungszeiten für Sie da.

Fundsachen

Im letzten Vierteljahr wurden bei der Gemeinde Altenkunstadt folgende Fundsachen abgegeben:

- 05.02.2014 Geldscheine
Altenkunstadt, Gehweg Mainbrücke (vor Pizzeria „bei Gino“)
- 04.02.2014 1 Handy, schwarz-weiß
Prügel, Spielplatz am Kulturstadl
- 25.01.2014 1 Briefkastenschlüssel
Altenkunstadt, vor dem Anwesen Theodor-Heuss-Straße 70
- 07.02.2014 1 Handy, schwarz-silber
Zwischen Altenkunstadt und Pfaffendorf auf Höhe der Brücke im Grünstreifen
- 07.02.2014 1 Kinderhandschuh, schwarz
Altenkunstadt, Gehweg vor Apotheke
- 14.02.2014 1 Geldschein
Altenkunstadt, vor dem Anwesen Dr.-Anton-Sattler-Straße 1
- 28.02.2014 1 Damenrad, schwarz-lila
Altenkunstadt, Mainbrücke
- 09.02.2014 1 Handy, schwarz
Zwischen Altenkunstadt und Burkheim auf der Straße
- 05.03.2014 1 Paar Handschuhe, schwarz
Altenkunstadt, Spielplatz an der Willy-Brandt-Straße
- 16.02.2014 1 Herrenjacke, grau
Altenkunstadt, Kordigasthalle
- 16.02.2014 1 Kapuzenshirt, grau
Altenkunstadt, Kordigasthalle
- 07.03.2014 1 Armbanduhr, weiß mit schwarzem Ziffernfeld
Altenkunstadt, Theodor-Heuss-Straße (Parkbucht gegenüber ehem. Foto-Dietzel)
- 14.03.2014 1 Ring, silber
Altenkunstadt, Judenhof
- 02.04.2014 1 Fahrrad, lila
Altenkunstadt, Flutmulde (auf Höhe von Firma Ohnemüller)
- 04.04.2014 1 Panzerzahlenschloss, schwarz
Altenkunstadt, Kreuzung Mainbrücke
- 05.04.2014 1 Geldschein
Altenkunstadt, Parkplatz Schul- und Sportzentrum
- 10.04.2014 1 Armkettchen, silber
Altenkunstadt, Rinnig (Wendehammer)
- 16.04.2014 1 Schlüsselbund mit 2 Schlüsseln und Anhänger
Altenkunstadt, Firma Limmer & Söllner (Firmenhof)
- 14.04.2014 1 Plastiktasche mit verschiedenen Klamotten
Altenkunstadt, Am Alten Sägewerk 8 (an der Hecke)
- 29.04.2014 1 Schlüsselbund
Maineck, Kulmbacher Straße/Einmündung Schloßberg
- 12.04.2014 1 Brille, türkisfarben
Altenkunstadt, Kordigasthalle (beim integrativen Spielefest)
- unbekannt 1 Schlüsselbund mit 1 Vespaschlüssel und 11 weiteren Schlüsseln am Karabinerhacken (silber)
unbekannt

Die Gemeindekasse gibt bekannt

Im Rahmen des SEPA-Verfahrens (Single European Payment Area) wird die Gemeinde Altenkunstadt die Abbuchung unter der jeweiligen Mandatsnummer sowie der Gläubiger-ID DE63A-KU00000152580 wie unten aufgeführt vornehmen:

am **01.06.2014** die

Miete für die Gemeindewohnungen

am **02.06.2014** die

Endabrechnung Wasser- und Kanalgebühren

am **01.07.2014** die

Miete für die Gemeindewohnungen

Die Barzahler werden gebeten, diese Termine pünktlich einzuhalten.

Im Rahmen des SEPA-Verfahrens (Single European Payment Area) wird der Schulverband Altenkunstadt die Abbuchung unter der jeweiligen Mandatsnummer sowie der Gläubiger-ID DE52SYA00000152584 wie unten aufgeführt vornehmen:

am **31.05.2014** die

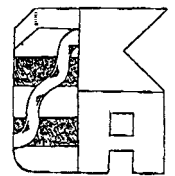
Musikschulgebühr

am **30.06.2014** die

Musikschulgebühr.

Kulturverein Altenkunstadt

Marktplatz 2
96264 Altenkunstadt



Freitag, 25. Juli 2014, 10.00 Uhr

„Kinderzirkus - Zauberer“

Peter Hofmann aus Bayreuth

Geschlossene Veranstaltung in der Grundschulturnhalle Altenkunstadt, Baidersdorfer Straße 8-10, Altenkunstadt

Eintritt frei

Geschäftsordnung

„Die Geschäftsordnung der Gemeinde Altenkunstadt und die Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts ist auf unserer Internetseite www.altenkunstadt.de in der Rubrik „Rathaus und Bürgerinfo“ unter der Registerkarte Ortsrecht zu finden.“

Informationsveranstaltung zur Erstellung des Managementplanes für das Fauna-Flora-Habitat-Gebiet 5933-371 „Trockenrasen, Wiesen und Wälder um Weismain“

Die Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft haben es sich zur Aufgabe gemacht, das europäische Naturerbe dauerhaft zu erhalten. Aus diesem Grund wurde unter der Bezeichnung „NATURA 2000“ ein europaweites Netz aus Fauna-Flora-Habitat (FFH)- und Vogelschutzgebieten eingerichtet.

Hauptanliegen von NATURA 2000 ist die Sicherung des günstigen Erhaltungszustands der Gebiete europäischen Ranges. Viele NATURA 2000-Gebiete haben dabei erst durch den verantwortungsbewussten und pfleglichen Umgang der Eigentümer bzw. Bewirtschafter, zumeist über Generationen hinweg, ihren guten Zustand bis heute bewahren können. Diesen gilt es nun auch für künftige Generationen zu erhalten. Um dies zu erreichen, sind gemeinsam mit allen Beteiligten vor Ort Entwicklungskonzepte, sogenannte Managementpläne, zu erarbeiten.

Für das NATURA 2000-Gebiet 5933-371 „Trockenrasen, Wiesen und Wälder um Weismain“ soll in diesem Jahr mit der Erarbeitung eines solchen Planes begonnen werden. Im ersten Schritt wird vom Regionalen Kartierteam des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Bamberg in Zusammenarbeit mit der Umweltverwaltung eine Kartierung durchgeführt. Koordiniert werden die Arbeiten vom AELF Coburg, Bereich Forsten, Kronacher Straße 23 in 96215 Lichtenfels. Für detailliertere Auskünfte steht Ihnen dieses gerne zur Verfügung, Telefon (0 95 71) 92 37-17, E-Mail: wimmer.norbert@aelf-co.bayern.de. Die nebenstehende Übersicht zeigt die Lage des Gebietes.

Allen Beteiligten sollen Gelegenheit haben, sich aktiv in die Planungen zum Management für das NATURA 2000-Gebiet einzubringen und sind deshalb herzlichst zu einer

**Informationsveranstaltung am
Mittwoch, 25.06.2014 um 19.00 Uhr
in die Umweltstation Weismain
(Kastenhof)**

eingeladen.

Die Veranstaltung dient auch als Auftakt zur Einrichtung eines „Runden Tisches“, an dem im weiteren Verlauf alle Beteiligten – Grundbesitzer, Bewirtschafter, Gemeinden, örtliche Verbände und Fachbehörden – ihre Anliegen und ihren Sachverstand einbringen und notwendige Maßnahmen gemeinsam besprechen können.

Rentensprechtag

Der nächste Rentensprechtag der Gemeinde Altenkunstadt für Versicherte der Deutschen Rentenversicherung findet am

**Mittwoch, 11.06.2014, von 8.30 bis 11.45 Uhr
im Rathaus, Erdgeschoss, Zimmer Nr. 3,**

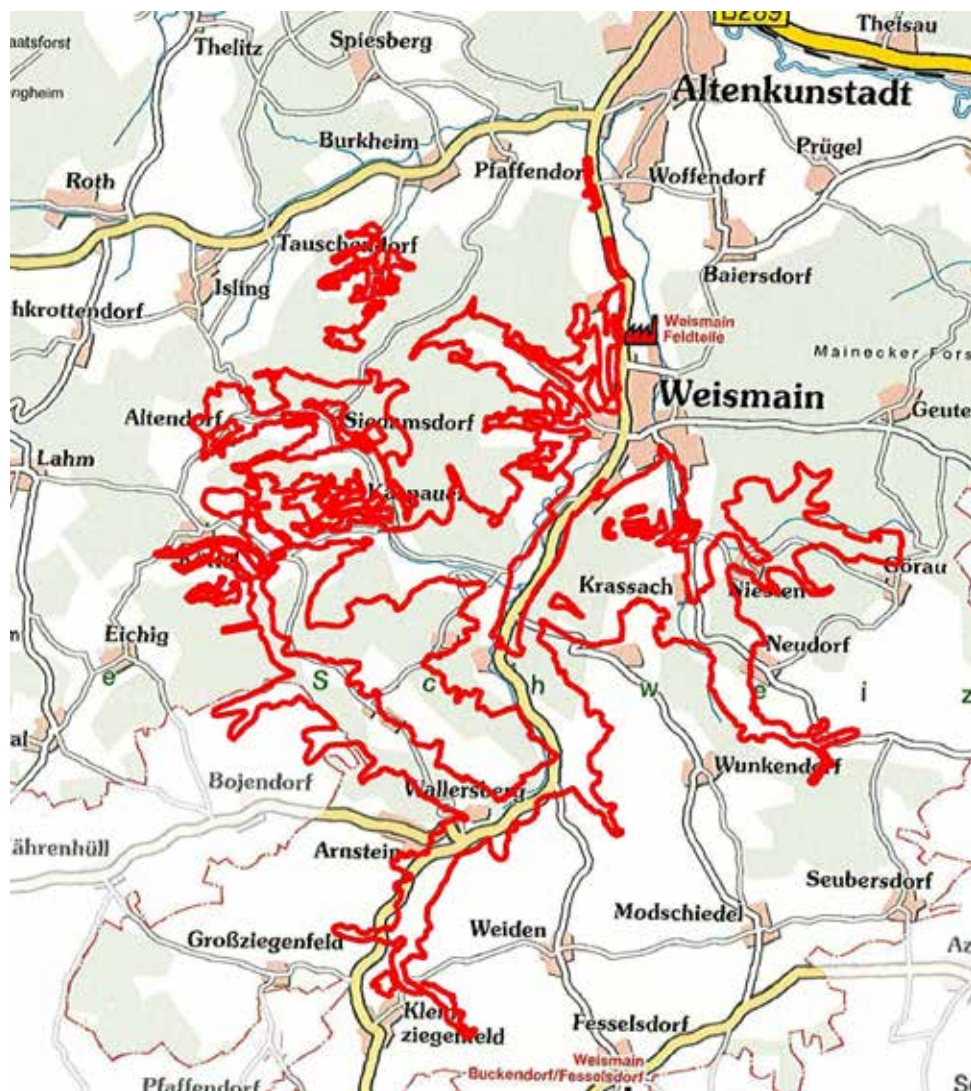
statt.

Es wird ein gemeinsamer Auskunft- und Beratungsservice für alle Arbeiter und Angestellten angeboten, wobei Gelegenheit besteht, die Versicherung überprüfen zu lassen und Auskunft in Fragen des Renten- und Beitragsrechts einzuholen.

Zur Vermeidung von Wartezeiten erfolgt eine **Terminvergabe**; um Auskunft nachsuchende Versicherte werden gebeten, sich bei der Gemeindeverwaltung Altenkunstadt im Rathaus, Einwohnermeldeamt, Zimmer Nr. 1, Telefon (0 95 72) 3 87-15 in die dort ausliegende Terminliste eintragen zu lassen.

Zum Sprechtag mitzubringen sind Personalausweis/Reisepass, Versicherungsnummer, sowie evtl. vorhandene Versicherungsverläufe und gegebenenfalls eine Vollmacht.

Der nächste Termin findet statt am:
13.08.2014, von 8.30 bis 11.45 Uhr



GEMEINDE ALTENKUNSTADT
MARKTPLATZ 2
96264 ALTENKUNSTADT

BEKANNTMACHUNG

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Eintragungsscheinen für das Volksbegehren „Ja zur Wahlfreiheit zwischen G 9 und G 8 in Bayern“

1. Das **Wählerverzeichnis** für das Volksbegehren „Ja zur Wahlfreiheit zwischen G 9 und G 8 in Bayern“ (Eintragungsfrist vom 3. bis 16. Juli 2014) der Gemeinde Altenkunstadt wird am **Freitag, 13., Montag, 16., und Dienstag, 17. Juni 2014 im Rathaus der Gemeinde Altenkunstadt, Marktplatz 2, 96264 Altenkunstadt, Einwohnermeldeamt, Zi.-Nr. 1, Erdgeschoss** für Stimmberechtigte **zur Einsicht bereit gehalten**. Stimmberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu **ihrer** Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten **überprüfen**. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von **anderen** im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können überprüft werden, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Stimmberechtigten, für die im Melderegister eine **Auskunftssperre** nach dem Meldegesetz eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsicht ist durch ein Datensichtgerät möglich.
2. **Zur Eintragung ist nur zugelassen**, wer
 - a) in das Wählerverzeichnis eingetragen ist **oder**
 - b) einen Eintragungsschein hat **und** stimmberechtigt ist.
 Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann von **Freitag, 13. bis spätestens Dienstag, 17. Juni 2014 schriftlich** Einspruch einlegen.
Am **Freitag, 13., Montag, 16., und Dienstag, 17. Juni 2014** kann der Einspruch auch durch Erklärung zur **Niederschrift im Rathaus der Gemeinde Altenkunstadt, Marktplatz 2, 96264 Altenkunstadt, Einwohnermeldeamt, Zi.-Nr. 1, Erdgeschoss** eingelegt werden.
3. Wer einen **Eintragungsschein** hat, kann sich in die Eintragungsliste eines beliebigen Eintragungsraums in Bayern eintragen.
Darüber hinaus können Stimmberechtigte, die während der gesamten Eintragszeit wegen Krankheit oder körperlicher Behinderung nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten in der Lage sind, einen Eintragungsraum aufzusuchen, gem. Art. 69 Abs. 3 Satz 3 LWG auf dem Eintragungsschein eine **Hilfsperson** mit der Eintragung beauftragen. Das Vorliegen dieser Voraussetzungen ist auf dem Eintragungsschein **eidesstattlich** zu versichern.
Briefliche Eintragung ist nicht möglich.
4. Einen **Eintragungsschein** erhält **auf Antrag**, wer
 - 4.1 in das Wählerverzeichnis **eingetragen und stimmberechtigt** ist,
 - 4.2 **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragen**, aber **stimm-berechtigt** ist und
 - a) nachweist, dass er ohne Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 76 Abs. 1 i. V. m. § 15 Abs. 1 Landeswahlordnung (bis zum 12. Juni 2014) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 76 Abs. 1 i. V. m. § 19 Abs. 1 Landeswahlordnung (bis zum 17. Juni 2014) versäumt hat,
 - b) dessen Stimmrecht erst nach Ablauf der Fristen nach § 76 Abs. 1 i. V. m. § 15 Abs. 1 oder § 19 Abs. 1 Landeswahlordnung entstanden ist,
 - c) dessen Stimmrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.
5. Der Eintragungsschein kann **bis zum 16. Juli 2014, 17.30 Uhr im Rathaus der Gemeinde Altenkunstadt, Marktplatz 2, 96264 Altenkunstadt, Einwohnermeldeamt, Zi.-Nr. 1, Erdgeschoss** schriftlich (auch per Telefax, E Mail) oder mündlich (nicht aber telefonisch) beantragt werden. Behinderte Stimmberechtigte können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.
6. Der Eintragungsschein wird übersandt oder amtlich überbracht. Versichert eine stimmberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Eintragungsschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum 16. Juli 2014, 17.30 Uhr, ein neuer Eintragungsschein erteilt werden.
7. Der Eintragungsschein kann auch durch die stimmberechtigte Person persönlich abgeholt werden. An **andere Personen** kann der Eintragungsschein nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen **Vollmacht** und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als **vier Stimmberechtigte** vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor dem Empfang der Unterlagen schriftlich zu versichern.
8. Stimmberechtigte, die eine Hilfsperson mit der Eintragung beauftragen wollen (Art. 69 Abs. 3 Satz 3 Landeswahlgesetz, siehe oben Nr. 4), erhalten mit dem Eintragungsschein den Text des Volksbegehrens.

Gemeinde Altenkunstadt
Altenkunstadt, 12.05.2014

Robert Hümmel

Robert Hümmel
Erster Bürgermeister



Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts (Hauptsatzung)

Die Gemeinde Altenkunstadt erlässt aufgrund der Art. 20 a, 23, 32, 33, 34, 35, 40, 41, 88 und 103 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern folgende Satzung:

§ 1

Zusammensetzung des Gemeinderats

Der Gemeinderat besteht aus dem berufsmäßigen ersten Bürgermeister (§ 4) und 20 ehrenamtlichen Mitgliedern (§ 6).

§ 2

Ausschüsse

(1) Der Gemeinderat bestellt zur Mitwirkung bei der Erledigung seiner Aufgaben folgende ständige Ausschüsse:

- a) den Haupt- und Finanzausschuss, bestehend aus dem Vorsitzenden und 10 ehrenamtlichen Gemeinderatsmitgliedern,
- b) den Bau- und Umweltausschuss, bestehend aus dem Vorsitzenden und 10 ehrenamtlichen Gemeinderatsmitgliedern,
- c) den Rechnungsprüfungsausschuss, bestehend aus 7 Mitgliedern des Gemeinderats.
- d) den Ausschuss für kommunale Zusammenarbeit bestehend aus den sechs Fraktionsvorsitzenden.

(2) ¹Den Vorsitz in den in Absatz 1 Buchst. a) und b) genannten Ausschüssen führt der erste Bürgermeister.

⁴Den Vorsitz im Rechnungsprüfungsausschuss führt ein vom Gemeinderat bestimmtes Ausschussmitglied.

(3) ¹Die Ausschüsse sind vorberatend tätig, soweit der Gemeinderat selbst zur Entscheidung zuständig ist. ²Im übrigen beschließen sie anstelle des Gemeinderats (beschließende Ausschüsse).

(4) Das Aufgabengebiet der Ausschüsse im Einzelnen ergibt sich aus der Geschäftsordnung, soweit es nicht durch gesetzliche Bestimmungen festgelegt ist.

§ 3

Tätigkeit der ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder; Entschädigung

(1) ¹Die Tätigkeit der ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder erstreckt sich auf die Mitwirkung bei den Beratungen und Entscheidungen des Gemeinderats und seiner Ausschüsse. ²Außerdem können einzelnen Mitgliedern besondere Verwaltungs- und Überwachungsbefugnisse nach näherer Vorschrift der Geschäftsordnung übertragen werden.

(2) Die ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder erhalten für ihre

Tätigkeit als Entschädigung einen Pauschalbetrag von monatlich 85 €/ein Sitzungsgeld von je 40 € für die notwendige Teilnahme an Sitzungen des Gemeinderats oder eines Ausschusses.

(3) Die Fraktionsvorsitzenden erhalten eine weitere monatliche Aufwandsentschädigung von pauschal 40 €.

(4) Ortssprecher erhalten eine Pauschalentschädigung von monatlich 40 € und ein Sitzungsgeld von 40 € je Sitzung des Gemeinderats.

(5) ¹Gemeinderatsmitglieder, die Arbeitnehmer sind, haben außerdem Anspruch auf Ersatz des nachgewiesenen Verdienstaufschlags. ²Selbstständig Tätige erhalten eine Pauschalentschädigung von 20 € je volle Stunde für den Verdienstaufschlag, der durch Zeitversäumnis ihrer beruflichen Tätigkeit entstanden ist. ³Sonstige Gemeinderatsmitglieder, denen im beruflichen oder häuslichen Bereich ein Nachteil entsteht, der in der Regel nur durch das Nachholen versäumter Arbeit oder die Inanspruchnahme einer Hilfskraft ausgeglichen werden kann, erhalten eine Pauschalentschädigung von 20 € je volle Stunde. ⁴Die Ersatzleistungen nach diesem Absatz werden nur auf Antrag gewährt.

(6) Die ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder erhalten für auswärtige Tätigkeit Reisekosten und Tagegelder nach den Bestimmungen des Bayerischen Reisekostengesetzes.

§ 4

Erster Bürgermeister

Der erste Bürgermeister ist Beamter auf Zeit.

§ 5

Weitere Bürgermeister

Der zweite Bürgermeister ist Ehrenbeamter. Der dritte Bürgermeister ist Ehrenbeamter.

§ 6

Inkrafttreten

¹Diese Satzung tritt am 14. Mai 2014 in Kraft. ²Gleichzeitig tritt die Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts vom 07. Mai 2008 außer Kraft.

Altenkunstadt, 14.05.2014

Robert Hümmel

Robert Hümmel
Erster Bürgermeister





BAUR TRIATHLON am Pfingstsonntag, 08. Juni 2014



Auch in der 14. Auflage wird der BAUR TRIATHLON 2014 Sportbegeisterte aus Nah und Fern in das Kommundendreieck bringen.

„Bayerische Meisterschaft im Para/Handicap-Triathlon“

In diesem Jahr werden wir die Allgemeine Wertung die Staf-felwertung sowie die Bayerischen Meisterschaften im Para-Triathlon ausrichten.

Für die Veranstaltung bedeutet das, dass wir den Streckenverlauf des Vorjahres übernehmen werden.

Aus diesem Grund wird auch wie im letzten Jahr aus Sicherheitsgründen die komplette Radstrecke in der Zeit von 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr gesperrt sein.

Die Radstrecke ist ein Rundkurs, der von den Teilnehmern vier-mal durchfahren wird. Nur in begründeten Ausnahmefällen ist die Ab- oder Zufahrt für Anlieger in Wettkampfrichtung zugelassen.

Wettkampfeinzelheiten:

Triathlon-Kurzstrecke „Olympische Disziplin“ mit den Diszipli-nen 1,5 km Schwimmen, 40 km Radfahren und 10 km Laufen

„Bayerische Meisterschaft im Para/Handicap-Triathlon“

Datum: Pfingstsonntag, 08.06.2014 von 13.30 Uhr bis ca. 17.30 Uhr

Start: Altenkunstadt, Bootshaus am Main

Ziel: Weismain, Marktplatz

Veranstaltungsablauf

10.00 - 12.00 Uhr	Ausgabe der Startunterlagen im Anmeldezentrum Altenkunstadt/Bootshaus am Main Bei freien Startplätzen ist bis 12.00 Uhr eine Nachmeldung möglich!
bis 12.45 Uhr	Einchecken der Räder in der Wechselzone
12.45 Uhr	Wettkampfbesprechung in der Wechselzone
13.30 Uhr	Schwimmstart - Damen, Altersklassen ab 60 Jahre, Handicap-Starter
13.45 Uhr	Schwimmstart - Herren Startgruppe 1
13.50 Uhr	Schwimmstart - Herren Startgruppe 2
13.55 Uhr	Schwimmstart - Staffeln, Handicap-Staffeln
16.30 Uhr	Zeitlimit in der Wechselzone nach dem Rad-fahren
ab 16.30 Uhr	Auschecken der Räder aus der Wechselzone
17.30 Uhr	Siegerehrung auf dem Marktplatz Weismain

Wettkampfstrecken

Schwimmen:

Der Schwimmstart erfolgt ca. 50 m oberhalb vom Bootshaus. Anschließend schwimmen die Sportler flussabwärts bis ca. 100 m vor dem Wehr, wenden und schwimmen flussaufwärts, um dann am Bootshaus aus dem Main zu steigen und zur Wechselzone auf dem Nebenplatz des Sportplatzes zu laufen.



Radfahren:

Wechselzone Sportplatz Altenkunstadt – Kosterstraße – Markt-platz – Geistl.-Rat-Quinger-Str – Baiersdorfer Straße – Kreis-straße Lif 18 – Baiersdorf, Altenkunstadter Straße – Forststra-ße – Kreisstraße Lif 22 Richt. Weismain – in der Kurve zur Michael-Dechant-Straße Wendepunkt – zurück bis Baiersdorf – in Baiersdorf rechts auf Mainecker Straße – Kreisstraße Lif 18 – in Prügel links abbiegen – Am Frohnberg – Gutshof – Orts-verbindingstraße Richtung Altenkunstadt – Prügeler Straße bis Verkehrskreisel (hier abbiegen Richtung Baiersdorf für 2, 3 und 4 Runde) nach vierter Runde über Geistl.-Rat-Quinger-Straße – Marktplatz – Klosterstraße zurück zur Wechselzone.



Laufen:

Mainweg – Dr.-Anton-Sattler-Straße – Theodor-Heuss-Straße – Am Alten Sägewerk – Flutmulde – Langheimer Straße – Neue Schule (Schul- & Sportzentrum) Radweg bis Ortsbeginn Weismain – geradeaus – Burgkunstadter Straße (Staatsstraße 2191) – Richtung Marktplatz – unteres Tor – Marktplatz – rechts Richtung oberes Tor – Hollfelder Straße – stadtauswärts auf dem Radweg Richtung Erlach – in der Nähe von Erlach Wendepunkt – Richtung Weismain – oberes Tor – Marktplatz (Ziel)

**Notwendig Straßensperrungen:**

Altenkunstadt, Baiersdorf, Prügel, Weismain von 13.00 Uhr - 17.30 Uhr:

Klosterstraße, Marktplatz, Geistl.-Rat-Quinger-Straße, Verkehrskreisel bei Kirche, Baiersdorfer Straße, Kreisstraße Lif 18 von Ortsende Altenkunstadt bis Einmündung nach Prügel; Kreisstraße Lif 22 von Baiersdorf bis Weismain Einmündung in die Michael-Dechant-Straße, Prügel Am Frohnberg und Gutshof, Ortsverbindungsstraße Prügel bis Altenkunstadt, Prügeler Straße.

Altenkunstadt von 13.00 Uhr - 17.30 Uhr:

Mainweg, Dr.-Anton-Sattler-Straße,

Weismain von 14.30 Uhr - 17.30 Uhr:

Ortsbeginn Weismain, Burgkunstadter Straße bis Marktplatz, oberes Tor bis Abzw. Wohnsiger Weg

Weismain von 11.00 Uhr - 19.00 Uhr

Kolpingplatz und Marktplatz

Notwendige Parkverbote:

Altenkunstadt von 9.00 Uhr - 17.30 Uhr:

Mainweg beidseitig, Dr.-Anton-Sattler-Straße beidseitig

von 9.00 Uhr - 17.30 Uhr

Klosterstraße beidseitig, Marktplatz, Geistl.-Rat-Quinger-Straße beidseitig, Baiersdorfer Straße beidseitig, Prügeler Straße beidseitig

Baiersdorf von 10.00 Uhr - 17.30 Uhr:

Gesamte Ortsdurchfahrt von Altenkunstadt Richtung Weismain und Richtung Mainneck beidseitig.

Prügel von 10.00 Uhr - 17.30 Uhr

Gesamte Ortsdurchfahrt von Abzweigung Kreisstraße Lif 18 bis Ortsende Richtung Altenkunstadt beidseitig.

Weismain von 9.00 Uhr - 19.00 Uhr

Kolpingplatz und Marktplatz beidseitig.

Parkmöglichkeiten:**Altenkunstadt:**

Für alle mit dem Auto anreisenden Teilnehmer wird der Gartencenter-Parkplatz bei der ehemaligen KAUFWELT BAUR, für die Zuschauer der Parkplatz der Fa. BAUR (Retourenparkplatz) ausgewiesen. Die Zuschauer, die den KAUFWELT BAUR TRIATHLON im Bereich des Bootshauses (Schwimmen, Wechselzone, Radfahren) hautnah erleben wollen, werden gebeten, entweder auf die Anfahrt mit dem Auto zu verzichten oder ihre Fahrzeuge auf dem ausgewiesenen Parkplatz abzustellen und zu Fuß zum Bootshaus zu gehen. Parken im Bereich des Sportgeländes am Main ist nicht möglich.

Weismain:

Auch hier werden für die Teilnehmer und Zuschauer die Parkplätze am Bauhof, Lidl, BAUR-Verwaltungsgebäude sowie die Parkplätze am Waldstadion ausgewiesen.

Zufahrt zum Hotel Fränkischer Hof:

Die Zufahrt zum Hotel Fränkischer Hof ist vor und während des Wettkampfs nur über die Gemeindeverbindungsstraße Woffendorf - Baiersdorf möglich.

Bewirtung:

In Altenkunstadt von 11.00 Uhr - 16.30 Uhr durch die Wasserwacht Altenkunstadt und den FC Altenkunstadt.

In Weismain von 13.00 Uhr - 19.00 Uhr durch die einheimischen Gaststättenbetriebe.

Die Organisatoren des BAUR TRIATHLON bitten die gesamte Bevölkerung um Verständnis für die Verkehrsbehinderungen und bedanken sich hierfür schon im Voraus.

Bei Fragen können Sie sich an folgende Adresse wenden:

Helmut Dorsch

Großer Flügel 3

96224 Burgkunstadt

Telefon (0 95 72) 67 77

helmut.dorsch@baur-triathlon.de

www.baur-triathlon.de

radTOURpur am Pfingstmontag, 09.06.2014 von 9.00 bis 17.00 Uhr

Wie in den vergangenen Jahren veranstalten die Kommunen Altenkunstadt, Burgkunstadt und Weismain auch dieses Jahr wieder die radTOURpur von „Autos keine Spur“. Die Streckenführung erfolgt zwischen Weismain und Kleinziegenfeld, sowie Burgkunstadt mit einem Rundkurs über Kirchlein, Gärtenroth, Mainroth und Altenkunstadt mit einer Verbindungsstrecke von Maineck über Prügel, Baiersdorf nach Weismain. Im Bereich Altenkunstadt sind dabei folgende Aufenthaltsmöglichkeiten gegeben:

Baiersdorf: Bewirtung durch den 1. FC Baiersdorf am Spielplatz

Prügel: Attraktionen für Kinder und Bewirtung durch örtliche Vereine am Kulturstadel

Parkmöglichkeiten:

In Altenkunstadt stehen im Bereich BAUR Versand (an der Dr.-Friedrich-Baur-Straße und Strössendorfer Straße) sowie am Schul- und Sportzentrum ausreichend Parkplätze kostenlos zur Verfügung. Man kommt von dort aus über Radwege auf die für den Autoverkehr gesperrten Strecken.

Anreise per Bahn:

An der Radstrecke liegen die Bahnhöfe Burgkunstadt und Mainroth. Sie haben dort direkt Anschluss an das Radwegenetz. Eine kostenfreie Fahrradmitnahme in Nordbayern im Regionalexpress und der Regionalbahn ist möglich.

Hinweis für die Einwohner in Baiersdorf, Prügel und Maineck:

Für die Zeit der Veranstaltung am Montag, 09.06.2014, von 9.00 bis 17.00 Uhr sind die Kreisstraßen LIF 22 Weismain – Baiersdorf und LIF 18 Baiersdorf – Prügel – Maineck für den gesamten Autoverkehr gesperrt. Die Anwohner der Forststraße und Mainecker Straße in Baiersdorf werden gebeten, an diesem Tag auf das Auto zu verzichten. Ausgenommen von dieser Regelung sind Rettungsdienste, Feuerwehr, Ärzte und Notfälle. Wer unbedingt fahren muss, z. B. Berufstätige, werden gebeten, dies rechtzeitig im Rathaus der Gemeinde Altenkunstadt, Frau Sandra Herold (0 95 72) 3 87-20, E-Mail: sandra.herold@altenkunstadt.de, mitzuteilen.

Wir wünschen allen Wanderern und Radlern einen schönen und erlebnisreichen, autofreien Pfingstmontag und hoffen, dass die radTOURpur 2014 ein voller Erfolg wird.

Frühjahrskonzert der Musikschule



Ortsgeschehen



Raspelbuben Zeublitz
Luca (6 Jahre) und Tobias (7 Jahre)



Bieranstich Kirchweih Spiesberg



Leistungsabzeichen der
FFW Woffendorf



Osterbrotbacken der Jugendgruppe des
Obst- und Gartenbauvereins Spiesberg



Begrüßung des neuen Ersten Bürgermeisters
durch die Klasse 4b der Grundschule Altenkunstadt

Modellprojekt „In der Heimat wohnen“

www.in-der-heimat.de



©Bildrechte bei Martin Rehm, www.martinrehm.com

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

alt zu sein bedeutet für uns keineswegs einsam zu sein. Gerne möchten wir Sie zur Teilnahme an unseren Freizeitgruppen einladen, um neue Kontakte zu knüpfen oder alte aufzufrischen. In zwangloser Atmosphäre können Sie Menschen in ähnlichen Lebenssituationen kennen lernen oder völlig neue Erfahrungen machen. Schauen Sie einfach vorbei!

Termine

12. Juni, 18 Uhr:	Vorlesegruppe	Treffpunkt: Gemeinschaftsraum „In der Heimat wohnen“
4. + 18. Juni, 15 Uhr:	Spielegruppe	Treffpunkt: Gemeinschaftsraum „In der Heimat wohnen“
5. + 19. Juni, 14 Uhr:	Spaziergehgruppe	Treffpunkt: Brunnen am Seniorenheim

Die Gruppen werden von Mietern des Modellprojektes „In der Heimat wohnen“ organisiert. Nachbarn, Freunde und alle, die Freude an gemeinsamen Unternehmungen haben, sind herzlich willkommen.

Im Schaukasten am Wohngebäude in der Theodor-Heuss-Straße 3 hängt ein Veranstaltungsplan mit weiteren Angeboten aus. Bei Fragen können Sie sich gerne an das Stützpunktbüro wenden.

Stützpunkt „In der Heimat wohnen“

- Beratung für Senioren und Angehörige
 - Betreuungsgruppe für Senioren und Menschen mit Demenz
 - Beratung für Menschen mit Behinderung und Angehörige
- Theodor-Heuss-Straße 3, 96264 Altenkunstadt, Telefon (0 95 72) 3 86 36 00



In Gegenwart von Blumen

*Macht nur die Blumen zu euren Freunden!
Lernt ihre Sprache,
versucht, ihr Wesen zu begreifen,
und umgibt euch mit ihnen,
sooft ihr nur könnt!
In ihrer Gegenwart
werdet ihr es nicht wagen,
Gott zu lästern,
Freundschaften zu kündigen,
Kriege zu führen,
die Menschen zu verachten,
die Liebe zu leugnen.*

Elli Michler

Telefonverzeichnis der Gemeinde Altenkunstadt

Marktplatz 2, 96264 Altenkunstadt

Das Rathaus ist geöffnet

Montag bis Freitag 7.30 bis 12.00 Uhr
 Montag, Dienstag, Donnerstag 13.00 bis 17.00 Uhr
 Mittwoch 13.00 bis 17.30 Uhr

Amtliche Fernsprechnummer (0 95 72) 3 87-0
 Telefax-Nummer (0 95 72) 3 87-87
 e-Mail: gemeinde@altenkunstadt.de
 Internet: www.altenkunstadt.de

Rathaus

Hümmel Robert
 Erster Bürgermeister
 (0 95 72) 3 87-10
robert.huemmer@altenkunstadt.de

Müller Andrea
 Sekretariat
 (0 95 72) 3 87-11
andrea.mueller@altenkunstadt.de

Pfaff Alexander
 Hauptverwaltung
 (0 95 72) 3 87-12
alexander.pfaff@altenkunstadt.de

Hofmann Gerhard
 Bauverwaltung
 (0 95 72) 3 87-13
gerhard.hofmann@altenkunstadt.de

Freitag Armin
 Bauverwaltung
 (0 95 72) 3 87-25
armin.freitag@altenkunstadt.de

Deuerling Stefan
 Einwohnermelde- und Passamt
 Standesamt
 (0 95 72) 3 87-15
stefan.deuerling@altenkunstadt.de

Popp Eva
 Einwohnermelde- und Passamt
 (0 95 72) 3 87-14
eva.popp@altenkunstadt.de

Firnschild Manuela
 Hauptverwaltung
 (0 95 72) 3 87-91
manuela.firnschild@altenkunstadt.de

Hollfelder Adelgunde
 Hauptverwaltung
 (0 95 72) 3 87-17
adelgunde.hollfelder@altenkunstadt.de

Herold Sandra
 Kämmerei, Steuern
 (0 95 72) 3 87-20
sandra.herold@altenkunstadt.de

Michalek Jörg
 Steuern, Gebühren, Beiträge
 (0 95 72) 3 87-16
joerg.michalek@altenkunstadt.de

Redinger Astrid
 Kämmerei
 (0 95 72) 3 87-21
astrid.redinger@altenkunstadt.de

Werner Carola
 Kasse
 (0 95 72) 3 87-22
carola.werner@altenkunstadt.de

Schulen und Nebenstellen:

Heinbuch Manfred, Rektor
Mittelschule
 (0 95 72) 8 14
 Fax (0 95 72) 65 26
 e-Mail: verwaltung@msv-obermain.de

Müller Bernd / Rosenzweig Reiner
**Hausmeister Mittelschule,
 Kordigasthalle**
 (0 95 72) 8 15
 Handy: (01 51) 20 94 31 77
 e-Mail: hausmeister@msv-obermain.de

Greich-Hewera Margarete, Rektorin
Grundschule
 (0 95 72) 14 04
 Fax (0 95 72) 99 68
 e-Mail: Grundschule-Altenkunstadt@t-online.de

Nastvogel Lorenz
Hausmeister Grundschule
 (0 95 72) 14 04
 e-Mail: nastvogellorenz@gmx.de

SVE-E / Wiltfang Gabriela
Mittagsbetreuung
Heilpädagogisches Zentrum
 in der Grundschule
 (0 95 72) 38 17 61

Frühförderstelle des
Heilpädagogischen Zentrums (HPZ)
 ehem. Schule Burkheim
 (0 95 72) 58 95

Kindertagesstätten:

Spieler Claudia, Leiterin
Kathi-Baur-Kindertagesstätte
 (0 95 72) 66 01
 e-Mail: kathi-baur-kita.hpz@caritas-bamberg.de

Beier Eveline, Leiterin
Kreuzberg-Kindertagesstätte
 (0 95 72) 57 45
 e-Mail: kreuzberg-kita.hpz@caritas-bamberg.de

Sonstige:

Feuerwehrhaus
 Altenkunstadt
 (0 95 72) 66 02
 e-Mail: feuerwehr@altenkunstadt.de

Schmidt Alexander
Bauhof, Vorarbeiter
 (0 95 72) 66 03
 Handy Bauhof: (01 75) 1 86 71 69
 e-Mail: bauhof@altenkunstadt.de

Pol Wolfgang
Wasserwerk
 (0 95 72) 66 06
 Fax (0 95 72) 38 06 71
 Handy Wasserwerk: (01 60) 91 72 45 15
 e-mail: wasserwerk.aku@gmx.de
 Notrufnummer: (0 91 31) 4 00 12 16

Polizeiwache Altenkunstadt

Peter Schardt, POK
 (0 95 72) 38 67 20
 Handy: (01 73) 8 63 40 04

Ortsgeschehen



120 Jahre Gesangverein Maineck



Begrüßung des neuen Ersten Bürgermeisters durch die Kathi-Baur-Kita



Prüfungssessen Mittelschule



Wiederaufstellung Kreuzstein vom Gartenbauverein Zeublitz



Lieferung der Tanks für Hochbehälter Baiersdorf

Walderlebnistag an der Friedenslinde in Lichtenfels

Begreifen-Staunen-Mitmachen - unter diesem Motto laden die Umweltstation des Landkreises und die Abteilung Forst im Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Coburg zu vielfältigen Aktionen im Wald ein. **Am 01. Juni 2014 von 10:00 bis 17:00 Uhr** erwarten die Besucher auf einem Rundweg an der Friedenslinde z. B. Baumklettern, Schnitzen und Drechseln, Insekten, Vögel, Pilze, Walderlebnis ganz im Dunklen, Blockhütten bauen, Holzernte und Holzrücken, ins Leben der Wildkatze eintauchen oder Spechte beobachten.

Fürs Essen und Trinken - rustikal unter Bäumen - ist gesorgt.

Parkmöglichkeiten gibt es an der Herzog-Otto-Schule oder dem Merania-Hallenbad. Zusätzlich stehen Parkmöglichkeiten am Parkhaus Klinikum zur Verfügung.

Weitere Infos zum Erlebnistag gibt's an der Umweltstation Weismain, Telefon (0 95 75) 92 14 55.



**Wir laden ein
zu unserem Sommerfest**



**An Himmelfahrt, Donnerstag, den 29.05.2014
von 10.00 Uhr - 16.30 Uhr**

**Bei schönem Wetter Festgottesdienst im Freien um
10.00 Uhr.**

Verbringen Sie mit uns ein paar gemütliche Stunden bei Speis' und Trank, Musik und Gesang.

Wir möchten Sie verwöhnen mit:

- Frühschoppen mit Weißwurstessen
- Bürgercafé ab 14:00 Uhr
- Getränke und Grillspezialitäten
- Fränkischer Wind am Nachmittag
- Tombola
- Kinderunterhaltung
- Hausführungen

Wir freuen uns auf Ihren zahlreichen Besuch!

Das Team des Pflegezentrums „St. Kunigund“, Altenkunstadt

Gebührenfreie Beratung zum barrierefreien Bauen

Die Beratungsstelle Barrierefreies Bauen der Bayerischen Architektenkammer bietet in der Regierung von Oberfranken allen am Bau Beteiligten – Bauherren, Architekten, Verwaltungen, Sonderfachleuten und Nutzern – auch im Jahr 2014 eine gebührenfreie Beratung an.

Bei den Beratungsterminen geben die Fachberater der Beratungsstelle Auskünfte und beantworten Fragen zum barrierefreien Planen und Bauen sowie zur öffentlichen finanziellen Förderung und Wohnformen im Alter.

Die Beratungstermine für das Jahr 2014 finden wie folgt statt: 04. Juni, 13. August, 08. Oktober und 10. Dezember 2014 jeweils Mittwoch von 16.30 - 18.30 Uhr in der Regierung von Oberfranken, Besprechungszimmer, Präsidium L 106, Ludwigstraße 20, 95444 Bayreuth, Telefon (09 21) 6 04-12 15. Behindertenparkplätze sind im Innenhof der Regierung von Oberfranken vorhanden.

Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln:
Stadtbuslinie 314, Haltestelle Stadtkirche oder Sternplatz.

Ansprechpartner für Informationen und Rückfragen ist Frau Marianne Bendl, Bayerische Architektenkammer, Beratungsstelle Barrierefreies Bauen, Waisenhausstraße 4, 80637 München, Telefon (0 89) 13 98 80-31, Fax (0 89) 13 98 80-33; E-Mail barrierefrei@byak.de.

Informationen vom Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes

Nächste Möglichkeit zum Blutspenden am

**Dienstag, 10.06.2014, 16.00 - 20.30 Uhr
in Altenkunstadt, Grundschule, Baiersdorfer Straße.**

Bitte unbedingt den Spendeabstand von 56 Tagen einhalten!

Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspenderpass mit, zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass oder Führerschein).

Blutspendetermine und Informationen

(auch zum kostenlosen Gesundheitscheck) sind unter der kostenlosen Hotline des Blutspendedienstes (08 00) 1 19 49 11 zwischen 7.30 und 18.00 Uhr oder unter www.blutspendedienst.com im Internet abrufbar.

Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Bescheinigung über die Rentenhöhe hilft Rentnern bei ihrer Steuererklärung

Bis zum 31. Mai 2014 sind wieder zahlreiche Rentnerinnen und Rentner verpflichtet, bei ihrem Finanzamt die Steuererklärung für das Jahr 2013 einzureichen. Da der 31. Mai auf einen Samstag fällt, sind die Einkünfte in diesem Jahr bis zum 2. Juni gegenüber dem Finanzamt zu erklären. Beim Ausfüllen der Steuerformulare hilft die Bescheinigung über die Rentenhöhe der Deutschen Rentenversicherung, informieren die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern.

Der Einkommenssteuererklärung muss die ausgefüllte „Anlage R“ (Renten und andere Leistungen) beigelegt werden. Die Bescheinigung der Deutschen Rentenversicherung enthält unter anderem den Hinweis, in welche Zeile der „Anlage R“ die Angaben einzutragen sind.

Unter Angabe der Versicherungsnummer kann die Bescheinigung in allen Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung und beim Servicetelefon unter 0800 1000 480 88 kostenfrei angefordert werden. Die Zusendung erfolgt jährlich automatisch, sofern dies in der Vergangenheit beantragt wurde.

Ehevorbereitungskurse



Samstag, 21.06.2014, 14.00 - 18.00 Uhr
Pfarrzentrum St. Hedwig, Am Galgenberg, Kulmbach
KEB Bayreuth e. V., Schulstraße 26, 95444 Bayreuth
Telefon (09 21) 8 48 68, keb-bayreuth@t-online.de

Samstag, 26.07.2014, 14.00 - 20.00 Uhr
Bildungshaus Marianum, Bamberg
KEB Bamberg e. V., Heinrichsdamm 32, 96047 Bamberg
Telefon (09 51) 9 23 06 70, kath.bildung-ba@t-online.de
Erzbischöfliches Ordinariat, Domstraße 5, 96049 Bamberg

Autowaschen auf der Straße ist nicht erlaubt

Immer wieder werden Fahrzeuge auf öffentlicher Verkehrsfläche gewaschen. Dadurch werden neben dem Waschwasser u. a. auch Reinigungsmittel, Ölrückstände, Fette u. v. m. über die Straßeneinlaufschächte in die gemeindlichen Oberflächenwasserkanäle geschwemmt. Von dort gelangen sie dann in oberirdische Gewässer wie z. B. Weismain und Main. Diese Belastung der Gewässer ist nicht zulässig und schädigt die Umwelt.

Bedenken Sie bitte auch, dass sich im Winter durch gefrierendes Wasser eine Eisfläche bilden kann und eine Gefahrenstelle, auch für Fußgänger und Radfahrer, darstellt.

Selbst im privaten Bereich ist das Autowaschen nur erlaubt, wenn in die Grundstücksentwässerungsanlage Abscheider eingebaut sind, die Leichtflüssigkeiten wie z. B. Benzin, Benzol, Öle und Fette zurückhalten.

Bitte beachten Sie die vorgenannten Ausführungen und waschen Sie Ihre Fahrzeuge nur dort, wo entsprechende Vorrichtungen für eine ordnungsgemäße Abwasserbeseitigung gegeben sind. Wir glauben, dass es nicht erst zu Anzeigen kommen muss.

Die KKH-Allianz informiert

KKH-Allianz, Gesetzliche Krankenversicherung, Steinweg 50,
96450 Coburg
Telefon (0 95 61) 87 12 83, Telefax (0 95 61) 87 12 85
coburg@kkh-allianz.de, www.kkh-allianz.de

Stürze im Alter nehmen stark zu KKH: Wie sich Stürzen vorbeugen lässt

Ob Teppich, Türschwelle, Treppenabsatz oder Bordstein, ob daheim oder unterwegs: Stolperfallen können Jung und Alt schnell zu Fall bringen. Doch während Kinder fix wieder auf die Beine kommen, kann ein Sturz besonders bei älteren Menschen zu ernsthaften Folgen wie Knochenbrüchen führen. Laut aktuellen Daten der KKH Kaufmännische Krankenkasse waren im vergangenen Jahr 58 Prozent der Versicherten, die sich Arm, Bein, Rippen oder auch Oberschenkelhals gebrochen haben und deswegen im Krankenhaus behandelt werden mussten, 65 Jahre und älter. Insgesamt stieg die Anzahl KKH-Versicherter, die wegen eines Bruchs in eine Klinik mussten, zwischen 2007 und 2013 um 13 Prozent – bei Frauen um 17, bei Männern um 4 Prozent. Besonders in Acht nehmen müssen sich Männer ab 80. Sie erlitten im Erhebungszeitraum besonders häufig einen Knochenbruch.

Ältere Menschen fühlen sich häufig unsicher beim Gehen. Die Muskulatur verringert sich und die Knochen können poröser werden. Damit steigt das Risiko, zu stürzen und sich ernsthaft zu verletzen. Lange Klinikaufenthalte und sogar Pflegebedürftigkeit können die Folge sein.

Der erste wichtige Schritt, um sein Sturzrisiko zu senken, ist, Gefahrenquellen zu erkennen und gezielt zu beseitigen. Dabei sind die Ursachen für Stürze vielfältig. Herz-Kreislauf-Probleme, Muskel- und Augenerkrankungen zählen ebenso dazu wie die Einnahme bestimmter Medikamente oder auch Schwindel. Weitere Ursachenherde finden sich häufig in den eigenen vier Wänden. So können rutschige Teppiche, glatte Fußböden, Türschwelle oder Elektrokabel, die im Weg liegen, zu Stolperfallen werden. Jeder sollte sein Wohnumfeld daraufhin unter die Lupe nehmen. Meist reichen ein paar Handgriffe, um das Sturzrisiko deutlich zu verringern. Auch Haltegriffe in der Dusche oder ein Nachtlicht im Flur machen die Wohnumgebung sicherer.

Die eigene Sicherheit lässt sich zudem unterwegs erhöhen. Wo Handläufe angebracht sind, sollten sie genutzt werden. Gehhilfen geben Sicherheit bei Einkäufen oder Spaziergängen und sollten aus Eitelkeit nicht daheim bleiben. Straßen stets an Zebrastreifen und Ampeln überqueren. Und: Schuhe mit rutschsicherem Profil tragen. Ältere Menschen können Stürze zudem vermeiden oder besser abfangen, wenn sie gezielt Balance- und Krafttraining machen – am besten unter Anleitung eines Physiotherapeuten. Wer Maßnahmen zur Sturzprävention ergreift, erhöht neben der eigenen Sicherheit auch seine Lebensqualität. Denn wer einmal gestürzt ist, entwickelt oft Ängste, erneut hinzufallen. Die Folge: Betroffene bewegen sich weniger, werden unsicherer und unselbstständiger. Doch genau das begünstigt einen erneuten Sturz – ein Teufelskreis.

Annahme von Elektrokleingeräten

Ab sofort können an allen Wertstoffhöfen des Landkreises Elektrokleingeräte bis maximal 50 cm Kantenlänge abgegeben werden.

Zu den Elektrokleingeräten zählen beispielsweise Bügeleisen, Espresso- und Kaffeemaschinen, Föhn, Friteuse, Garten- und Heimwerkergeräte, Radiowecker, Toaster, Videorekorder, Waffeleisen, Wasserkocher etc.

Die Kosten hierfür werden vom Handel auf den Verkaufspreis umgelegt. Daher ist es wichtig, dass die Geräte auch tatsächlich abgegeben werden.

Bitte nutzen Sie die kostenfreie Abgabemöglichkeit.

 <p>Postfach 3201 96421 Coburg</p>	<p>Schutz und Hilfe für bedrohte und misshandelte Frauen und deren Kinder</p>
<p>Wir sind telefonisch erreichbar. Rund um die Uhr!</p>	
<p>Tel.: (0 95 61) 86 17 96</p>	
<p>E-mail: info@frauenhaus-coburg.de</p>	
<p>www.frauenhaus-coburg.de</p>	

Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und Wege

Aufgrund der Verordnung der Gemeinde Altenkunstadt über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter vom 27.10.2000 haben die Eigentümer von Grundstücken, die innerhalb der geschlossenen Ortslage an öffentlichen Straßen angrenzen (Vorderlieger) oder über diese öffentlichen Straßen mittelbar erschlossen werden (Hinterlieger) ihre Reinigungsflächen gemeinsam auf eigene Kosten zu reinigen. Die Reinigungsfläche ist der Gehweg in voller Breite entlang des Grundstücks und der Fahrbahnrand bis zu 1 m Breite, gemessen von der Bordsteinkante des Gehwegs. Bei Straßen ohne besonderen Gehweg erstreckt sich die Reinigungsfläche auf einen 1 m breiten Streifen am Fahrbahnrand.

Zur Erfüllung ihrer Reinigungspflicht haben die Vorder- und Hinterlieger die öffentlichen Straßen innerhalb der vorgenannten Reinigungsflächen zu reinigen. Sie haben dabei die Geh- und Radwege und die innerhalb der Reinigungsflächen befindlichen Fahrbahnen (einschließlich der Parkstreifen) insbesondere

- a) jeden Samstag zu kehren und den Kehrriech, Schlamm und sonstigen Unrat zu entfernen; fällt auf den Reinigungstag ein Feiertag, so sind die genannten Arbeiten am vorausgehenden Werktag durchzuführen;
- b) bei Trockenheit zur Vermeidung von übermäßiger Staubeentwicklung zu sprengen, wenn sie nicht staubfrei angelegt sind;
- c) von Gras und Unkraut zu befreien, ohne den Einsatz von Herbiziden.

Sie haben ferner bei Bedarf, insbesondere bei Tauwetter, die Abflussrinnen und Kanaleinlaufschächte freizumachen.

Gemäß Art. 66 Nr. 5 Bayerisches Straßen- und Wegegesetz kann mit einer Geldbuße belegt werden, wer vorsätzlich oder fahrlässig eine öffentliche Straße verunreinigt bzw. verunreinigen lässt, oder die ihm obliegenden Reinigungspflichten nicht erfüllt.

Die Gemeinde bittet daher alle Grundstückseigentümer ihre Pflichten über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und Wege sorgfältig einzuhalten. Dies trägt nicht nur zu einem saubereren Ortsbild sondern auch zu einer längeren Lebensdauer der öffentlichen Verkehrsflächen bei. Für weitere Fragen bzw. Erläuterungen zu der Verordnung der Gemeinde über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter stehen Ihnen unsere Mitarbeiter Alexander Pfaff, Telefon 3 87-12 und Gerhard Hofmann, Telefon 3 87-13, gerne zur Verfügung.

Die Kommunale Unfallversicherung informiert

KUVB, Ungererstraße 71, 80805 München
Telefon (0 89) 3 60 93-0, Fax (0 89) 3 60 93-1 35
Internet: www.kuvb.de

Risiko Schulweg Mehr Sicherheit für Kinder durch Schulwegdienste

Immer wieder kommt es auf dem Schulweg zu schweren Unfällen an großen oder unübersichtlichen Kreuzungen, an stark befahrenen Straßen und Einmündungen. Kinder sind hier schnell überfordert. Sie schätzen den Verkehr noch nicht richtig ein und lassen sich leicht ablenken. Durch den Einsatz von Schulwegdiensten können Verkehrsunfälle von Kindern deutlich reduziert werden, teilt die Kommunale Unfallversicherung Bayern (KUVB) mit.

Sicherheit durch Schulwegdienste

Schulweghelfer sichern gefährliche Übergänge und begleiten die Kinder mit der Kelle in der Hand über die Straße. Beispielsweise hat es in München dort, wo Schulweghelferinnen und Schulweghelfer im Einsatz sind, seit Jahrzehnten keinen einzigen schweren oder gar tödlichen Unfall mehr gegeben. Schulbusbegleiter übernehmen die Betreuung der Kinder an Bushaltestellen und in den Bussen. Sie sorgen für ein geordnetes Ein- und Aussteigen und für Ordnung während der Fahrt.

Wer Interesse hat, Schulweghelfer oder Schulbusbegleiter zu werden, wendet sich am besten direkt an die Schule, die Gemeindeverwaltung oder die örtliche Polizei.

Versicherungsschutz im Ehrenamt

Schulweghelfer stehen übrigens ebenso wie die Schüler unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung. Wenn ihnen im Rahmen ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit etwas zustoßen sollte, sind sie über die KUVB abgesichert. Die KUVB und die Bayerische Landesunfallkasse sind die Träger der gesetzlichen Unfallversicherung der öffentlichen Hand in Bayern. Sie sind zuständig für fast fünf Millionen Versicherte des öffentlichen Dienstes, Schüler, Kinder in Tageseinrichtungen, Studierende und andere Personengruppen wie z. B. ehrenamtlich Tätige. Der Versicherungsschutz ist für die Versicherten kostenfrei.

Weitere Informationen rund um die gesetzliche Unfallversicherung gibt es unter www.kuvb.de

Buch- und CD-Verkauf im Rathaus

In der Gemeindekasse im Rathaus Altenkunstadt zu erwerben:



Altenkunstadt Heimat zwischen Kordigast und Main

von Josef Motschmann
zum Preis von 20 Euro



Beiträge zur Schulgeschichte von Altenkunstadt 1945 - 1965 Die zwanzig Jahre nach dem Krieg

von Erich Andreas Reinlein
zum Preis von 18 Euro



PRÜGEL - Geschichte eines Gutshofes und Werden eines Dorfes

von Dominikus Kremer
zum Preis von 13 Euro

Flagge „Altenkunstadt“

zum Preis von **24,90 Euro**



Querformat Größe ca. 100 x 150 cm
linke Schmalseite mit zwei Karabinerhaken
hochwertige Qualität.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Weissensteinstraße 70-72, 34131 Kassel

Telefon (05 61) 93 59-0, Fax (05 61) 93 59-2 44

www.svlfg.de, E-Mail: kommunikation@svlfg.de

Lärmschwerhörigkeit – ein verbreitetes Problem

Für den Schutz gegen Lärm am Arbeitsplatz gelten klare Regelungen, dennoch rangiert die Lärmschwerhörigkeit nach wie vor im vorderen Bereich der Rangliste der Berufskrankheiten. Darauf weist die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau hin.

Lärmschwerhörigkeit, auch „Hörermüdung“ genannt, entsteht durch intensive Lärmeinwirkung, welche schließlich die Schallempfindung des Menschen stört. „Auch unsere Versicherten gehören zur betroffenen Berufsgruppe“, so Arnd Spahn, Vorstandsvorsitzender der SVLFG. Sorge bereite ihm, dass auch Kinder und Jugendliche zunehmend gefährdet seien, so Spahn weiter.

Wirkt Lärm mit Schallpegeln über 85 Dezibel (dB) über Jahre täglich mehrere Stunden auf das Hörorgan ein, kann dies zu einer bleibenden und irreversiblen Schädigung der Haarzellen im sog. Corti'schen Organ der Schnecke führen. Bei Schallpegeln unter 85 dB ist nach derzeitigen Erkenntnissen keine Hörstörung zu erwarten. Bei besonders hohen Schallpegeln, wie bei Motorsägen- und Motorsägen mit Schalldruckpegeln von mehr als 100 dB, kann schon nach wenigen Jahren eine merkbare Hörstörung die Folge sein. Jahre- oder jahrzehntelange Lärmeinwirkung findet sich meistens nur im Berufsleben. Personen, die einem Lärm von 85 dB oder mehr ausgesetzt sind, müssen sich einer arbeitsmedizinischen Pflichtvorsorge unterziehen.

Gehörschutz (Kapselgehörschutz, Gehörschutzstöpsel oder Otoplastiken) ist ab einer täglichen Lärmeinwirkung von 85 dB am Arbeitsplatz verpflichtend einzusetzen und bereits ab 80 dB vom Arbeitgeber zur Verfügung zu stellen.

Seit einiger Zeit steigt auch die Zahl der dauerhaft schwerhörigen Jugendlichen stetig an. Gründe hierfür können im lauten Musikhören in der Diskothek, auf Konzerten und über Kopfhörer liegen. Geräuschpegel von teilweise mehr als 100 dB sind hier keine Seltenheit. Diese Lautstärke entspricht in etwa dem Schallpegel eines Presslufthammers oder einer Motorsäge. Dennoch nehmen die meisten Jugendlichen Alarmsignale, wie das Ohrenpfeifen nach dem Konzert, sorglos hin. Präventiv ist daher auch bei Lärm im Freizeitbereich Gehörschutz dringend zu empfehlen.

Historisches



„Alte Post“ - jetzt Theodor-Heuss-Straße

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Altenkunstadt
 Marktplatz 2 • 96264 Altenkunstadt
 Telefon (0 95 72) 3 87-0
 e-Mail: gemeinde@altenkunstadt.de
 Internet: www.altenkunstadt.de

Verantwortlich für den Inhalt: Gemeinde Altenkunstadt

Verlag, Satz und Layout: CoPrint, Kirchlein
 Anzeigen: CoPrint, Kirchlein
 Auflage: 2 700 Stück
 Erscheinungsweise: monatlich
 Anzeigenannahme: CoPrint
 Bahnhofstraße 28 • 96224 Burgkunstadt
 Telefon (0 95 72) 38 16-0 • Fax 38 16-10
www.coprint.de • info@coprint.de

Redaktions- und Anzeigenschluss
 für Juni 2014: 06.06.2014

Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren müssen zum Recycling

Die traditionelle Glühbirne, welche bald ausgedient hat, kann über den Hausmüll entsorgt werden.

Die Energiesparlampe, als Nachfolger, ist gesondert zu entsorgen. Lt. Gesetz muss sie an Sammelstellen abgegeben werden. So können die Materialien verwertet und das in geringer Menge enthaltene Quecksilber umweltfreundlich entsorgt werden.

Die Landkreisverwaltung weist darauf hin, dass an jedem Wertstoffhof ein Behälter für die kostenfreie Rücknahme von ENERGIESPARLAMPEN bereit steht.

LEUCHTSTOFFRÖHREN können im Wertstoffzentrum der Firma Kraus & Sohn, An der Zeil 12, 96215 Lichtenfels-Schney kostenlos abgegeben werden. Zusätzliche Möglichkeit zur Abgabe auch bei der Problemmüllsammlung im Februar und September.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

- 29./30.05.2014 Dr. Welscher Norbert, Altenkunstadt, Langheimer Straße 7, Telefon (0 95 72) 18 41
Dr. Lehmann Tilo, Kulmbach, Blaicher Straße 3, Telefon (0 92 21) 8 44 74
- 31.05./01.06.2014 Kaczmarczyk Steffen, Michelau, Kirchplatz 4, Telefon (0 95 71) 81 45
Leidner Bettina, Thurnau, Bgm.-Kleinlein-Str. 6, Telefon (0 92 28) 99 76 60
- 07./08.06.2014 Dr. Welscher Pia, Altenkunstadt, Langheimer Straße 7, Telefon (0 95 72) 18 41
Dr. Lutz Dieter, Kulmbach, Blaich 10, Telefon (0 92 21) 40 06
- 09.06.2014 Dr. Westphal Robert, Lichtenfels, Pabstentweg 10, Telefon (0 95 71) 26 61
Dr. Messelberger H.-H., Kulmbach, Stettiner Straße 24a, Telefon (0 92 21) 7 42 39
- 14./15.06.2014 Klimowicz Hanna, Lichtenfels, Marktplatz 29, Telefon (0 95 71) 7 20 28
Dr. Pitzschler Kornelia, Stadtsteinach, Marktplatz 3, Telefon (0 92 25) 3 67 u. (01 71) 5 23 47 73
- 19./20.06.2014 Dr. Wickles Hans Konrad, Burgkunstadt, Kathi-Baur-Straße 9, Telefon (0 95 72) 58 88
Dr. Popp Martin, Kulmbach, Gabelbergerstraße 16, Telefon (0 92 21) 7 61 80 u. (01 76) 21 78 56 78
- 21./22.06.2014 Dr. Kluge Dieter, Michelau, Jägerstraße 8, Telefon (0 95 71) 8 84 96
Dr. Reich Michael, Kulmbach, Gasfabrikgäßchen 6a, Telefon (0 92 21) 31 11 und 6 57 66
- 28./29.06.2014 Kluge Petra, Michelau, Jägerstraße 8, Telefon (0 95 71) 8 84 96
Röthel Wolfgang, Kulmbach, Trendelstraße 2, Telefon (0 92 21) 41 10

Achtung: Der zahnärztliche Notfalldienst erstreckt sich auf die Behandlungszeit in der Praxis von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 18.00 bis 19.00 Uhr. In der übrigen Zeit (0.00 bis 24.00 Uhr) hat der notdiensthabende Zahnarzt Rufbereitschaft.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Die ärztlichen Bereitschaftsdienst-Termine können unter Telefon (0 18 05) 19 12 12 erfragt werden.

Apotheken - Bereitschaftsdienst

- | | |
|---|---|
| <p>24.05./05.06./17.06.2014
Jura Apotheke, Weismain
Markt Apotheke, Mitwitz
Spital Apotheke, Lichtenfels</p> <p>25.05./06.06./18.06.2014
Kobold Apotheke, Weismain
Ackermann Apotheke, Michelau
Südstern Apotheke, Kronach</p> <p>26.05./07.06./19.06.2014
Marcus Apotheke, Altenkunstadt
Rats Apotheke, Lichtenfels
Flora Apotheke, Ebersdorf</p> <p>27.05./08.06./20.06.2014
Franken Apotheke, Marktzeuln
Stadt Apotheke, Kronach
Adam Riese Apotheke, Bad Staffelstein</p> <p>28.05./09.06./21.06.2014
Stadt Apotheke, Lichtenfels
Kloster Apotheke, Sonnefeld
Schloss Apotheke, Weißenbrunn</p> <p>29.05./10.06./22.06.2014
Eulen Apotheke, Michelau
Franken Apotheke, Mainleus
Stern Apotheke, Kronach</p> | <p>30.05./11.06./23.06.2014
Apotheke am Rathaus, Küps
Schloss Apotheke, Schney</p> <p>31.05./12.06./24.06.2014
Alte Apotheke, Burgkunstadt
Bären Apotheke, Kronach
Stadt Apotheke, Bad Staffelstein</p> <p>01.06./13.06./25.06.2014
Obermain Apotheke, Burgkunstadt
Markt Apotheke, Lichtenfels
Adler Apotheke, Weidhausen</p> <p>02.06./14.06./26.06.2014
Rodach Apotheke, Redwitz
Adelgundis Apotheke, Bad Staffelstein
Cranach Apotheke, Kronach</p> <p>03.06./15.06./27.06.2014
Frankenwald Apotheke, Küps
Apotheke am Obermain, Ebensfeld
Vitale Apotheke Lif.e, Lichtenfels</p> <p>04.06./16.06./28.06.2014
Stadt Apotheke, Burgkunstadt
Löwen Apotheke, Kronach
Marien Apotheke, Bad Staffelstein
<i>Am 28.06. ist in Burgkunstadt die Alte Apotheke dienstbereit.</i></p> |
|---|---|

Polizei

110

z. B. Einbruch / Überfall
Sie oder andere in Not sind
Unfall ohne Verletzte

Feuerwehr +

Rettungsdienst

112

z. B. Unfall mit Verletzten
Lebensbedrohlicher Notfall
Brand / Explosion

Ärztlicher

Bereitschaftsdienst

116117

z. B. Erkrankungen, bei denen Sie
auch zum Hausarzt gehen würden
Arzt

Giftnotrufzentrale

Giftnotruf München

089-19240

z. B. Vergiftungen
Vergiftungserscheinungen

E.ON

Gas

0180-2192081

z. B. bei Gasgeruch

VERANSTALTUNGSKALENDER 2014

Gemeinde Altenkunstadt

Datum	Veranstaltung Verein	Ort
29.05.2014	Frühjahrswanderung, 9.00 Uhr Turnverein Altenkunstadt	Altenkunstadt Parkplatz Raiffeisenbank
29.05.2014	Monatliches Vereinstreffen, 19.30 Uhr Bonsaifreunde Altenkunstadt und Umgebung	Burgkunstadt Café Besold
29.05.2014	Brunnenfest Obst- und Gartenbauverein Pfaffendorf	Pfaffendorf Vereinshaus „Scheune“
29.05.2014	Fest der Garten- und Naturfreunde Garten- und Naturfreunde Prügel	
29.05. bis 01.06.2014	Viertagesfahrt an die Ostsee, Insel Fehmarn Chorvereinigung Altenkunstadt	
31.05.2014	Schulfest Grundschule Altenkunstadt	Altenkunstadt Baiersdorfer Straße 8 - 10
31.05.2014	Tagesausflug nach München in die Bavaria Filmstudios VdK Ortsverband Altenkunstadt, Gruppe „Kaffeekränzler“ und Alzheimer Gesellschaft Altenkunstadt e. V.	
31.05. bis 01.06.2014	Schützenfest Zimmerstutzen-Schützengesellschaft Altenkunstadt	
01.06.2014	Tagesfahrt zur Landesgartenschau nach Deggendorf, 7.00 Uhr Gartenhobbyverein Altenkunstadt	Altenkunstadt Raiffeisenbank
01.06.2014	Bezirkswanderfahrt nach Klosterlangheim, 11.00 Uhr RV Concordia Altenkunstadt	
01.06.2014	Wanderfahrt nach Klosterlangheim RV Viktoria Maineck	
06.06.2014	Jedes Kind darf seine eigene Gemüsebox anlegen, 15.00 Uhr Burkheimer Grashüpfer	Burkheim ehem. Schule
06.06.2014	Generalversammlung, 19.30 Uhr 1. FC Altenkunstadt/Woffendorf	Woffendorf Sportheim
06.06.2014	Monatsversammlung RV Viktoria Maineck	
08.06.2014	BAUR-TRIATHLON, 13.30 Uhr Altenkunstadt, Burgkunstadt, Weismain	
09.06.2014	radTOURpur, 9.00 Uhr - 17.00 Uhr Altenkunstadt, Burgkunstadt, Weismain	
09.06.2014	Radlerfest mit Bezirkswanderfahren RV Concordia Altenkunstadt	Altenkunstadt Kath. Pfarrheim
09.06.2014	Wanderfahrt nach Altenkunstadt RV Viktoria Maineck	
11.06.2014	Kaffeenachmittag, 14.00 Uhr Gruppe „Kaffeekränzler“ und VdK Ortsverband Altenkunstadt	Baiersdorf Hotel „Fränkischer Hof“
11.06.2014	Treffen für Demenzerkrankte und deren Angehörige, 15.00 Uhr Malteser Treffpunkt „Silviahemmet“	Altenkunstadt Gewerbegebiet 8
13.06. - 16.06.2014	125-jähriges Vereinsjubiläum Freiwillige Feuerwehr Woffendorf	Woffendorf
15.06.2014	Bezirkswanderfahrt nach Schwüribitz, 8.00 Uhr RV Concordia Altenkunstadt	
15.06.2014	Wanderfahrt nach Schwüribitz RV Viktoria Maineck	

16.06.2014	WM-Übertragung, 18.00 Uhr RV Viktoria Maineck	
17.06.2014	Frauenhilfe, 14.00 Uhr Evang. Kirchengemeinde Strössendorf / Altenkunstadt	Altenkunstadt, Gemeindezentrum der Kreuzbergkirche
18.06.2014	Kaffeenachmittag, 14.00 Uhr VdK Ortsverband Burkheim	Burkheim Landgasthof Fiedler
19.06.2014	Pfarrfest, 8.00 Uhr Katholisches CASINO Altenkunstadt	
21.06.2014	Ausflug nach Hof „Untreu-See“ Obst- und Gartenbauverein Spiesberg	
21.06.2014	Johannisfeuer, 19.00 Uhr Musikverein Altenkunstadt und RV Concordia Altenkunstadt	Altenkunstadt Bootshaus am Main
21.06.2014	WM-Übertragung, 21.00 Uhr RV Viktoria Maineck	
22.06.2014	Sommerfest, 10.00 Uhr Freiwillige Feuerwehr Pfaffendorf	
24.06.2014	Johanni RV Viktoria Maineck	
24.06.2014	Frauenabend - Abendspaziergang mit Besuch des Johannisfeuers Evang. Kirchengemeinde Strössendorf / Altenkunstadt	
26.06.2014	WM-Übertragung, 18.00 Uhr RV Viktoria Maineck	
26.06.2014	Monatliches Vereinstreffen, 19.30 Uhr Bonsaifreunde Altenkunstadt und Umgebung	Burgkunstadt Café Besold
27.06.2014	Einladung der Tagesstätte St. Anna Obst- und Gartenbauverein Pfaffendorf	Pfaffendorf Wiehle-Garten
28.06.2014	Vereinsausflug nach München Gartenbauverein Burkheim/Burkheimer Grashüpfer	Burkheim Dorfplatz
28.06.2014	Lebendiges „Mensch ärger dich nicht“ Garten- und Naturfreunde Prügel	
28.06.2014	Johannisfeuer, 19.30 Uhr Obst- und Gartenbauverein Pfaffendorf	Pfaffendorf Wiehle-Garten
29.06.2014	Kirchweih Baiersdorf	Baiersdorf
29.06.2014	1200 Jahre Pfarrei Altenkunstadt	Altenkunstadt
29.06.2014	Sommerfest Freiwillige Feuerwehr Strössendorf	
29.06.2014	Tag der offenen Gartentür in Kirchlein, Reuth und Hainzendorf Obst- und Gartenbauvereine Pfaffendorf und Spiesberg und Gartenhobbyverein Altenkunstadt	
29.06.2014	Schauflugtag, 10.00 Uhr Segelfluggruppe Kordigast	Burgkunstadt Kaltenreuth
29.06.2014	Bezirkswanderfahrt nach Kulmbach, 11.00 Uhr RV Concordia Altenkunstadt	
29.06.2014	Wanderfahrt nach Kulmbach RV Viktoria Maineck	



Offene Behinderten Arbeit
des Heilpädagogischen Zentrums
für den Landkreis Lichtenfels



Programm

Die Angebote richten sich an alle Menschen mit Behinderung im Landkreis Lichtenfels.

WALD-ERLEBNIS-TAG

Sonntag, 01. Juni 2014

Es geht an um 13.00 Uhr. Es geht bis 18.00 Uhr.

Wo: WH St. Elisabeth

Heimattreff Schlager- und Volksmusikabend

Montag, 02. Juni 2014

Es geht an um 17.45 Uhr. Es geht bis 19.15 Uhr.

Wo: In der Heimat wohnen, Theodor-Heuss-Straße 3, Altenkunstadt

Lesecafe

Donnerstag, 05. Juni 2014

Es geht an um 16.30 Uhr. Es geht bis 18.00 Uhr.

Wo: Altes Bürgercafe Redwitz

Brandschutz – Vortrag von Frau Mager, Kreisbrandmeisterin

Dienstag, 10. Juni 2014

Es geht an um 17.00 Uhr. Es geht bis 18.30 Uhr.

Wo: Schillerstraße 5, Lichtenfels

Schwimmen

Donnerstag, 12. Juni 2014

Es geht an um 18.00 Uhr. Es geht bis 20.00 Uhr.

Wo: Merania Schwimmbad, Lichtenfels

Floßfahrt

Samstag, 14. Juni 2014

Es geht an um 13.30 Uhr. Es geht bis 18.30 Uhr

Kochen

Montag, 16. Juni 2014

Montag, 30. Juni 2014

Es geht an um 16.15 Uhr. Es geht bis 18.00 Uhr

Wo: Eichenweg 16, Lichtenfels

Wandergruppe

Freitag, 27. Juni 2014

Es geht an um 14.00 Uhr. Es geht bis 19.00 Uhr.

Wo: WH St. Elisabeth oder um 14.20 Uhr Sportplatz Neuensee

1200 Jahre Pfarrei in Altenkunstadt

Sonntag, 29. Juni 2014

Es geht an um 8.45 Uhr. Es geht bis 13.30 Uhr.

Wo: WH St. Elisabeth oder 9.30 Uhr Kirche Altenkunstadt

Feierabendtreff

Mittwoch, 04. Juni 2014 mit Wii

Mittwoch, 11. Juni 2014

Mittwoch, 18. Juni 2014

Mittwoch, 25. Juni 2014

Es geht an um 16.00 Uhr. Es geht bis 20.00 Uhr.

Wo: Schillerstraße 5, Lichtenfels



OBA Kindertreff

Samstag, 21. Juni 2014

Es geht an um 14.00 Uhr. Es geht bis 18.00 Uhr.

Wo: Schillerstr. 5, Lichtenfels

Für Anmeldungen lautet unsere Telefonnummer (0 95 71) 94 93 84 (unsere Bürozeiten: Mo. – Fr. 10.00 - 14.00 Uhr), außerhalb der Zeiten bitte auf den Anrufbeantworter sprechen.

Heilpädagogisches Zentrum der Caritas

Offene Behinderten Arbeit

Schillerstraße 5

96215 Lichtenfels

Telefon: (0 95 71) 94 93 84

E-Mail: oba.hpz@caritas-bamberg.de

Einladung zum Altenkunstadter Schützen- und Volksfest 2014



vom 31.05. bis 01.06.2014
auf dem Gelände der Grundschule
an der Baiersdorfer Straße

verbunden mit dem Hauptschießen

Festfolge

Samstag, 31.05.2014

- | | |
|-------------------|---|
| 14.00 Uhr | Königsabholung ab Marktplatz |
| 18.45 Uhr | Abholung der Bürgermeister und Gemeinderäte |
| | Bayernhymne und Deutschlandlied am Rathaus |
| | Kranzniederlegung am Ehrenmal |
| 19.15 Uhr | Bieranstich |
| 20.00 - 23.00 Uhr | Stimmungsmusik auf dem Gelände der Grundschule mit dem Musikverein Altenkunstadt |
| | Preisverteilung der Ortsmeisterschaft |

Sonntag, 01.06.2014

- | | |
|-------------------|---|
| 10.00 Uhr | Frühschoppen |
| 14.00 Uhr | Kaffee und Kuchen |
| 17.00 - 23.00 Uhr | Alleinunterhalter Jochen Kroner |
| | Preisverteilung Hauptschießen |
| | Scheibenübergabe und Königsproklamation |

- Änderungen vorbehalten -



Einladung zum 125-jährigen Vereinsjubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Woffendorf



Freitag 13.06.2014

19.30 Uhr Bieranstich durch 1. Bürgermeister Robert Hümmer

20.00 Uhr Festkommers mit Ehrungen

Stimmungsmusik mit Matthias Werner

Samstag, 14.06.2014

14:30 Uhr Schauübung, präsentiert durch die FFW Altenkunstadt

Anschließend gemütlicher Nachmittag mit Kaffee und Kuchen

19:00 Uhr Einlass

21:00 Uhr Die Bamberger Live

(Eintritt 5,00 €)

BAMBERGER



Sonntag, 15.06.2014

9:30 Uhr Festgottesdienst, anschließend Frühschoppen

mit dem Musikverein Altenkunstadt

Mittagessen

13:00 Uhr Aufstellung zum Festzug

13:30 Uhr Festzug, anschließend Unterhaltungsmusik mit den Islinger

Musikanten

Ab 19:30 Uhr Unterhaltungsmusik mit den



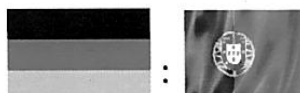
Montag, 16.06.2014

Ab 17:00 Uhr Einlass

Zusätzliches Schmankerl des Abends: Grillhaxe mit Sauerkraut

18:00 Uhr Liveübertragung des

Fußball-WM Spiels Deutschland – Portugal



20:00 Uhr Musikalische Unterhaltung mit dem MV Altenkunstadt

Einladung des 1. FC Altenkunstadt/ Woffendorf

zur Generalversammlung am

**Freitag, 06.06.2014, 19.30 Uhr
im Sportheim des 1. FC Woffendorf.**

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Verlesung des letzten Protokolls
3. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
4. Jahresbericht des Hauptkassiers
5. Jahresbericht des Spielleiters
6. Neuwahlen
7. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Anträge bitte bis zum 01.06.2014 schriftlich an den 1. Vorsitzenden Robert Hümmer einreichen.

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

gez.
Robert Hümmer
1. Vorsitzender

Einladung der Freiwilligen Feuerwehr Pfaffendorf

zum Sommerfest am

Sonntag, 22.06.2014

- | | |
|-----------|---|
| 10.00 Uhr | Bieranstich, Frühschoppen |
| 12.00 Uhr | Mittagessen:
Grillhax'n mit Klos und Sauerkraut |
| 14.00 Uhr | Kaffee und Kuchen |
| 16.30 Uhr | geräucherte Forelle frisch aus dem Ofen
geräucherter Backstaakäis, Käseteller... |

Im Ausschank gibt es das bekannte Leikeim Landbier.
Bei schlechtem Wetter Zeltbetrieb.

gez.
Georg Baier
1. Vorsitzender

Einladung des 1. FC Woffendorf

zum Johannisfeuer am

**Freitag, 27.06.2014, ab 18.00 Uhr
am Sportplatz.**

gez.
Robert Hümmer
1. Vorsitzender

Einladung des Musikvereins Altenkunstadt e. V. und des Radfahrervereins Concordia Altenkunstadt e. V.



zum Johannisfeuer

**am Samstag, 21.06.2014,
Festbetrieb ab 19.00 Uhr
am Bootshaus am Main.**



Unterhaltungsmusik mit den „Altenkunstadter Musikanten“. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

Es ergeht herzliche Einladung an die gesamte Bevölkerung von Altenkunstadt.

gez.
Die Vorstandschaften

RV Concordia Altenkunstadt

Radlerfest

mit 4. Bezirkswanderfahrt

Pfingst-Montag 9. Juni 2014
am Kath. Pfarr- & Jugendheim

13.30 Uhr
Preisverteilung

Frühschoppen
Mittagstisch: Braten & Klöße, Steaks, Bratwürste
Kaffee & Kuchen
ab 11.00 Uhr: Unterhaltungsmusik



Regens Wagner



Offene Hilfen im Landkreis Lichtenfels

Die Offenen Hilfen im Landkreis Lichtenfels bieten für Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen ein vielfältiges Angebot an ambulanten Dienstleistungen. Dazu zählen:

- Kostenlose Beratung in unserem Büro oder bei Ihnen zu Hause
- Individuelle Freizeitassistenz
- Gemeinschaftliche Freizeitangebote
- Schulbegleitung an Regelschulen
- Familienunterstützende Dienste
- Ambulant begleitetes Wohnen

Weitere Informationen finden Sie unter www.regens-wagner-burgkunstadt.de.

Oder Sie rufen uns an: Telefon (0 95 72) 3 86 79 64

Freizeitangebote für Erwachsene mit und ohne Behinderung:

Kochen-Backen-Schlemmen

Dienstag, 10. Juni 2014, 17.30 Uhr bis 20.00 Uhr

Entspannung und Meditation

Dienstag, 17. Juni 2014, 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr

Mountain Ranch Burggrub

Samstag, 28. Juni 2014, 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Kreativer Freitag

Freitag, 06. Juni 2014, 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Stammtisch im Nepomuk

Dienstag, 17. Juni 2014, 17.45 Uhr bis 21.00 Uhr

Feierabend-Treff

Donnerstag, 26. Juni 2014, 18.30 Uhr bis 20.30 Uhr

Wanderung Görauer Anger

Samstag, 14. Juni 2014, 13.00 Uhr bis ca. 18.00 Uhr

Kaffee-Klatsch im Café Besold

Sonntag, 22. Juni 2014, 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Orgelkonzert Vierzehnheiligen

Freitag, 27. Juni 2014, 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Eisdiele

Freizeitangebot für Erwachsene und Kinder mit und ohne Behinderung

Offener Fußballtreff

Mittwoch, 04. Juni 2014, 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr

Mittwoch, 25. Juni 2014, 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr

Treffpunkt Sportplatz Baiersdorf

Freizeitangebote für Kinder mit und ohne Behinderung

Mountain Ranch Burggrub

Samstag, 28. Juni 2014, 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Hier können Sie weitere Informationen bekommen oder sich anmelden:

Regens Wagner Burgkunstadt, Offene Hilfen im Landkreis Lichtenfels, Mainbrücke 16, 96264 Altenkunstadt, Telefon (0 95 72) 3 86 79 64, oh-landkreis-lichtenfels@regens-wagner.de

Einladung des Gesangvereins Lyra 1895 Altenkunstadt

zur Jahreshauptversammlung am

Montag, 16.06.2014, 20.00 Uhr
im Vereinszimmer in der Grundschule,
Baiersdorfer Straße in Altenkunstadt.

Hierzu laden wir herzlich ein und bitten um Ihr Kommen.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:

Begrüßung

Protokoll des Schriftführers

Jahresbericht des 1. Vorstandes

Kassenbericht

Entlastung

Wünsche und Anträge

gez.

Robert Wilm

1. Vorsitzender

110 Jahre FFW Zeublitz

Wir möchten alle Feuerwehrkameradinnen und -kameraden zu einem festlichen Abend am

Freitag, 30.05.2014, ab 18.00 Uhr

recht herzlich in unser beheiztes Kirchweihfestzelt einladen.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Happy hour in der Bar, jedes offene Getränk 1,50 Euro.

Wir freuen uns auf Euer Kommen.

gez.

Stefan Kießling

1. Kommandant

Wohin an Christi Himmelfahrt ?.....

Zum Brunnenfest nach Pfaffendorf!



Der Obst- und Gartenbauverein Pfaffendorf e. V. lädt herzlich zum Brunnenfest an

Christi Himmelfahrt, 29.05.2014

ein.

Beginn um 10.00 Uhr mit einem zünftigen Frühschoppen.

Für Ihr leibliches Wohl sorgen wir gerne und bieten auch ein Mittagessen an.

Unsere Jugendgruppe beteiligt sich mit einem Spielangebot für Kinder und es gibt auch eine Tombola.

Wir freuen uns auf Ihr/Euer Kommen!

gez.

Maria Wiehle

1. Vorsitzende

Einladung der Katholischen Pfarrgemeinde

26.05.2014	Main	18.30 Uhr Bitt-Gottesdienst
27.05.2014	Main	18.00 Uhr „Waldkreuz-Bittgang“
	Aku	18.15 Uhr Bittgang nach Pfaffendorf
	Pfa	19.00 Uhr Hl. Messe
28.05.2014	Aku	19.00 Uhr Vorabendmesse zu Christi Himmelfahrt
29.05.2014	Main	8.30 Uhr Hl. Messe
	Aku	10.00 Uhr PFARR-GOTTESDIENST
31.05.2014	Aku	17.30 Uhr Vorabendmesse
01.06.2014	Main	8.30 Uhr Wortgottesfeier
	Zeu	9.30 Uhr Kirchweih-Gottesdienst in Zeublitz
05.06.2014	Aku	9.00 Uhr FIRMUNG durch H. H. Erzbischof Ludwig Schick
07.06.2014		„Sternwallfahrt des Seelsorgebereichs Obermain-Jura“
	Kordig.	18.00 Uhr Vorabendmesse an „Steinerne Hochzeit“
08.06.2014		PFINGSTEN
	Main	8.30 Uhr Hl. Messe
	Bai	8.30 Uhr Hl. Messe
	Burk	10.00 Uhr Hl. Messe
	Aku	10.00 Uhr PFARR-GOTTESDIENST mit Kinderkirche
09.06.2014		PFINGSTMONTAG
	Pfa	10.00 Uhr Hl. Messe
14.06.2014	Aku	17.30 Uhr Vorabendmesse
15.06.2014	Woff	9.30 Uhr Festgottesdienst anl. 125 Jahre FFW Woffendorf
18.06.2014	Aku	19.00 Uhr Vorabendmesse zu Fronleichnam
19.06.2014		FRONLEICHNAM
	Aku	7.45 Uhr Kirchenparade
		8.00 Uhr Hl. Messe mit anschl. Prozession
21.06.2014	Aku	17.30 Uhr Vorabendmesse
22.06.2014	Main	9.00 Uhr Eucharistiefeier mit Prozession
	Aku	8.00 Uhr Hl. Messe anschl. großer Flurumgang

Fußwallfahrt zum Seelsorgebereichsgottesdienst

Samstag, 07. Juni 2014

***In Gottes Kraft aufstehen und miteinander losgehen
im Seelsorgebereich Obermain – Jura!***

Jung und Alt, Alleinstehende oder Familien, alle, die sich in unserer wunderbaren Natur und im Glauben aufmachen wollen, sind eingeladen mit uns zum gemeinsamen Gottesdienst des Seelsorgebereichs Obermain-Jura zur Steinernen Hochzeit am Kordigast zu wallen.

Einstiegsmöglichkeiten für die Gläubigen unserer Pfarreien gibt es unterwegs

15.00 Uhr Prügel Kulturstadl

ca. 15.30 Uhr Radweg Baiersdorf – Fünfwunden-Kreuz

16.00 Uhr Woffendorf Vereinsheim

Nach dem Aufstieg zum Kordigast Kreuz schließt sich die Wandergruppe (gegen 17.30 Uhr) der allgemeinen Fußwallfahrt zur Steinernen Hochzeit an, um dann mit den Gläubigen der Pfarreiengemeinschaft Altenkunstadt-Burgkunstadt-Weismain

den gemeinsamen Gottesdienst zu feiern. Im Anschluss an den Gottesdienst besteht wie all die Jahre die Möglichkeit sich auch miteinander bei einer Brotzeit in der Gastwirtschaft zu stärken. Für diese Wanderung liegen auch Handzettel in der Pfarrkirche aus.

Aufgrund des Pfarrjubiläums „1200 Jahre Pfarrei Altenkunstadt“ bieten wir im Monat Juni folgende Veranstaltungen an:

07.06.2014

Gottesdienst des Seelsorgebereichs
18.00 Uhr, Kordigast, Steinerne Hochzeit

19.06.2014

Fronleichnamfest
mit anschl. Pfarrfest
8.00 Uhr, Kath. Pfarrkirche

25.06.2014

Vortrag P. Prof. Karl Wallner OCist
„Glaubensbasics – Den Glauben leben in unserer Zeit“
20.00 Uhr, Pfarrheim St. Kilian

29.06.2014

Zentrales Jubiläumfest
Pontificalgottesdienst
mit Altbischof Dr. Paul-Werner Scheele, Würzburg
ab 9.30 Uhr an verschiedenen Orten in Altenkunstadt

Einladung der Evang. Kirchengemeinde

- 29.05.2014 **Christi Himmelfahrt** - 9.30 Uhr Gottesdienst auf dem Kordigast der Evangelischen Kirchengemeinden Burgkunstadt und Altenkunstadt.
Ein Bustransfer wird wieder angeboten
- 01.06.2014 **Sonntag Exaudi**
9.00 Uhr Gottesdienst in Strössendorf
10.00 Uhr Gottesdienst in Altenkunstadt
- 05.06.2014 19.00 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst** in der katholischen Kirche in Altenkunstadt
- 06.06.2014 14.30 Uhr **KidsClub** – „Der Ball ist Rund!“
- 08.06.2014 **Pfingstsonntag**
9.00 Uhr Gottesdienst in Strössendorf
10.00 Uhr Gottesdienst in Altenkunstadt
- 09.06.2014 **Pfingstmontag**
9.00 Uhr Gottesdienst in Strössendorf
10.00 Uhr Gottesdienst in Altenkunstadt
- 10.06.2014 **XXL-Kinderfreizeit** – Anmeldungen erhalten Sie im Pfarramt!!!
- 15.06.2014 **Trinitatis**
9.00 Uhr Gottesdienst in Strössendorf
10.00 Uhr Gottesdienst in Altenkunstadt
- 17.06.2014 14.00 Uhr **Frauenhilfe** in Altenkunstadt – „Alt & Jung – Lust & Frust!“ mit Angelika Müller vom Evangelischen Bildungswerk
- 22.06.2014 **1. Sonntag nach Trinitatis**
9.00 Uhr Gottesdienst in Strössendorf
10.00 Uhr Gottesdienst in Altenkunstadt
23. - 28.06. **Spangenberg Kleidersammlung** an der Kreuzbergkirche in Altenkunstadt – Kleidersäcke liegen in der Kreuzbergkirche und in der Kirche „St. Katharina“ aus.
- 24.06.2014 **Frauenabend** - Abendspaziergang mit Besuch eines Johannisfeuers
- 28.06.2014 17.00 Uhr **Kindergottesdienst** in der Kirche „St. Katharina“ in Strössendorf
- 29.06.2014 **2. Sonntag nach Trinitatis**
9.00 Uhr Gottesdienst in Strössendorf
10.00 Uhr Gottesdienst in Altenkunstadt

Kindergottesdienst feiern wir in Strössendorf einmal im Monat, samstags um 17.00 Uhr. Einmal im Monat feiern wir einen **Familiengottesdienst** in Altenkunstadt.

Die **Bücherei im Gemeindezentrum der Kreuzbergkirche** ist jeden **Montag von 17.00 bis 18.00 Uhr** und jeden **Mittwoch von 16.00 bis 17.00 Uhr** geöffnet.

Unsere **Mutter-Kind-Gruppe Altenkunstadt** trifft sich jeden **Dienstag von 9.30 bis 11.30 Uhr** im Gemeindesaal der Kreuzbergkirche.

Der **Posaunenchor** probt **donnerstags um 19.30 Uhr** in Weidnitz, der **Kirchenchor** **donnerstags um 20.00 Uhr** im Gemeindezentrum der Kreuzbergkirche Altenkunstadt.